



Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

ich begrüße Sie herzlich im Namen des Vorstands und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur diesjährigen Hauptversammlung der LAIQON AG im Hotel Hafen Hamburg.

Nachdem wir unsere Hauptversammlung in den letzten drei Jahren aufgrund der Einschränkungen der Covid-19-Pandemie virtuell abhalten mussten, verzeichneten wir in diesem Jahr für unsere Präsenzhauptversammlung eine hohe Anmeldequote von über der Hälfte des Grundkapitals. Umso mehr freue ich mich, heute persönlich mit Ihnen in den Austausch über die Entwicklung Ihrer Gesellschaft, der LAIQON AG, zu treten.



01. LAIQON AG im Überblick

02. Jahresrückblick 2022

03. Rückblick 1. Halbjahr 2023

04. Innovationen als Treiber von GROWTH 25

05. Tagesordnungspunkte Hauptversammlung 2023

Damit komme ich zum Ablauf meiner heutigen Rede. Diejenigen, die unsere vergangenen Hauptversammlungen verfolgt haben, kennen die Systematik bereits. Nach einer kurzen Einführung über die LAIQON AG werden Sie zunächst einen Überblick über die Entwicklung und die erzielten Ergebnisse der Gesellschaft im Jahr 2022 erhalten. Darauf aufbauend stelle ich Ihnen die Entwicklung sowie die ersten vorläufigen Ergebnisse des 1. Hj. 2023 sowie unsere sechs wichtigsten Innovationen als Treiber von GROWTH 25 in der Umsetzung unserer Strategie 2023/25 2.0 vor. Abschließend erläutere ich Ihnen kurz die Beschlussgegenstände der heutigen Hauptversammlung, um deren Zustimmung wir Sie bitten.

LAIQON AG: Entwicklung seit 2018



Historie 1995-2022:	
WealthTech Ab 2018:	
Akquisitionen 2019-2022:	
Wealth, Next Generation. Ab 2023:	

L	AI → Impact	IQ	ON
Leading	Artificial Intelligence	Intelligence Quotient	Online
Wir sind eine innovative Asset Management-Factory für nachhaltige Wealth-Lösungen.	Wir nutzen KI für nutzerzentrierte digitale Wealth-Lösungen und der Unterstützung im Asset Management.	Wir verfügen über langjähriges Expertenwissen in der Digitalisierung und im Asset- und Wealth-Management.	Wir bieten ein exzellentes und persönliches Serviceangebot mit großer UK und Always-on.



Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

ich möchte Ihnen nun zu Beginn meiner Rede einen kurzen Überblick über die Entwicklung der LAIQON AG in den letzten gut 5 Jahren geben. Wie Sie auf dieser Folie sehen, haben wir uns in dieser Zeit erheblich weiterentwickelt. Wir besetzen mittlerweile in Hamburg, Berlin, Frankfurt und München unsere vier Hauptstandorte und haben darüber hinaus in Bayern drei kleinere Satellitenstandorte.

Aufbauend auf der Lloyd Fonds AG haben wir in den letzten Jahren, zunächst direkt ab dem Jahr 2018 begonnen, unser WealthTech LAIC als Eigengründung zu entwickeln. Praktisch wie ein Start-Up.

Um schnell in den Markt einzutreten, haben wir zudem die hierfür notwendigen Akquisitionen durchgeführt. Zunächst in den Jahren 2019 mit der Asset Management-Gesellschaft SPSW Capital GmbH sowie der Vermögensverwaltung Lange Assets & Consulting GmbH, beide aus Hamburg. Anschließend haben wir in den Jahren 2021 und 2022 unsere Akquisitionen durch die Übernahme der Münchener BV Bayerische Vermögen GmbH, der MFI Asset Management GmbH und der m+c Asset Allocation GmbH vervollständigt. Zum Abschluss unserer Akquisitionsstrategie kam ergänzend noch das Berliner FinTech growney GmbH hinzu.

Nach diesen Zukäufen haben wir uns auf dem Weg der Umpositionierung zu Wealth. Next Generation. ab dem Jahr 2023 in die LAIQON AG umbenannt.

Wofür steht LAIQON? Dieser Name, der von uns entwickelt wurde, beschreibt sehr authentisch, wofür wir, sprich das Management und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LAIQON AG, stehen. Wir stehen für Leading, also führend im innovativen Asset Management als Asset Management-Factory für nachhaltige Wealth-Lösungen. Wir nutzen AI, also Artificial Intelligence, die KI für nutzerzentrierte Wealth-Lösungen und zur Unterstützung im Asset Management. Wir bauen aber genauso auf IQ, Intelligence Quotient. Das heißt, wir verfügen über langjähriges Expertenwissen in der Digitalisierung und im Asset- und Wealth Management. Wir haben hierfür sehr erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und ON steht für Online. Das bedeutet, wir bieten ein exzellentes und persönliches Service Angebot mit einer großen UX und Always On, also immer für unsere Kunden erreichbar. Zusammenfassend ist LAIQON für uns mehr als ein Name. LAIQON ist unsere Philosophie, wie modernes Asset- und Wealth Management funktionieren sollte.



LAIQON AG: Wachstum und Segmente

Vorstand	Dipl.-Ing. Achim Plate (CEO), Stefan Mayerhofer (CWO)		
Gründung	14. Nov. 1995 / Notierung Prime Standard 2005 / Scale März 2017		
Mitarbeiter*	> 190	Marktkapitalisierung*	ca. 150 Mio. EUR
AuM (Liquid Assets)	6,0 Mrd. EUR	Anzahl Aktien ca.	17,5 Mio. Aktien
Marktsegment	Scale		



*Stand 15.08.2023

**AuM-Stand: 31.12.2022 mit BV GmbH/IFI GmbH/Selection Asset Management GmbH/Lange Assets & Consulting GmbH/growney GmbH

Hauptversammlung 2023 | 4

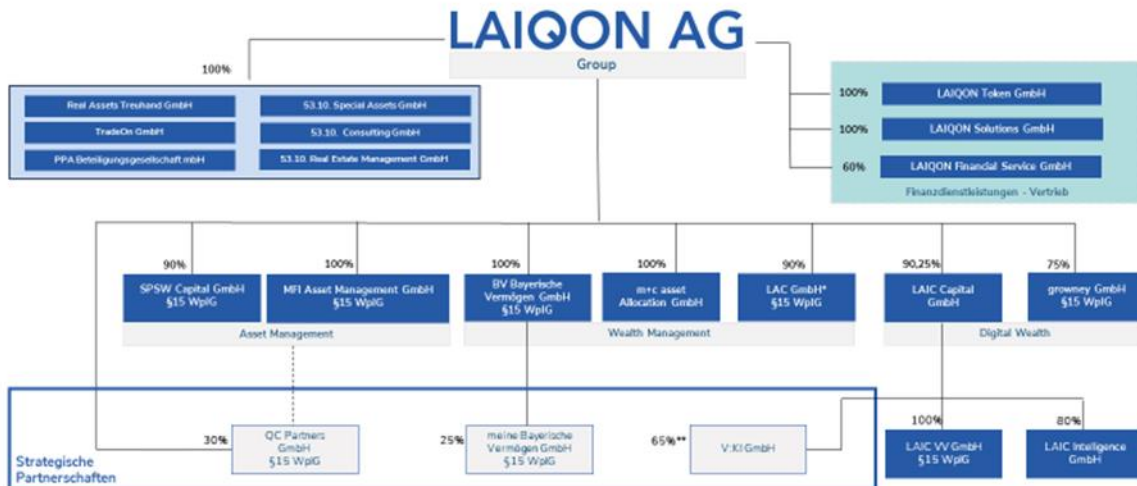
Im Überblick haben wir heute über 190 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verwalten zum 1. Hj. 2023 knapp 6 Mrd. EUR Assets under Management für unsere Kunden. Die Marktkapitalisierung der LAIQON AG beträgt Mitte August rund 150 Mio. EUR und wir haben zurzeit circa 17,5 Mio. Aktien ausstehen.

Unsere Assets under Management-Entwicklung hat sich seit 2019 sowohl organisch als auch anorganisch sehr stetig entwickelt. Wir konnten die Assets under Management in dieser Zeit bis zum 30. Juni 2023 von 1,1 Mrd. EUR auf 6 Mrd. EUR, also um 445 Prozent steigern.

Die Segmente, die wir durch die Zukäufe oder durch unser eigenes WealthTech LAIC aufgebaut haben, sind einerseits die Group, also unsere AG, die die technologische und vertriebliche Plattform für unsere Aktivitäten darstellt. Dann haben wir drei operative Segmente. Mit dem Asset Management sind wir ein IQ-Spezialanbieter für aktive Alpha-Strategien. Das bedeutet, Fondsmanager und ihre Teams versuchen hier dauerhaft gegenüber dem Markt Alpha zu generieren. Im Wealth Management bieten wir eine IQ-Umsetzung individueller Vermögensziele für Kunden an. Im Segment Digital Wealth finden sich KI individualisierte Anlagelösungen und ETF-Sparpläne wieder.

Insgesamt verteilen sich unsere aktuell 6 Mrd. EUR verwaltetes Vermögen wie auf dieser Folie dargestellt, also 4 Mrd. EUR im Asset Management, 1,5 Mrd. EUR im Wealth Management und 0,5 Mrd. EUR im Segment Digital Wealth. Die größte Kundenanzahl haben wir im Geschäftssegment Digital Wealth mit über 15.000 Kunden, was insbesondere durch unser Berliner FinTech growney beigesteuert wurde. Im Wealth Management haben wir immerhin 2.500 Kunden, die individuell von unserem Wealth Management-Team betreut werden. Im Asset Management haben wir, neben Vertriebspartnern in unseren Publikumsfonds darüber hinaus auch insgesamt circa 50 Spezialmandate für institutionelle Investoren.

LAIQON AG: Konzernstruktur mit Segmenten



*Lange Assets & Consulting GmbH
 **Nach ggf. Ausübung 5% Optionsrecht

Hauptversammlung 2023 | 5

Nach nunmehr insgesamt fünf Jahren Aufbauleistung der LAIQON AG sehen Sie hier unsere aktuelle Konzernstruktur. Oben links auf der Folie sind die noch relevanten Unternehmen aus dem alten Geschäftsmodell der Lloyd Fonds AG abgebildet. Also die Gesellschaften, mit denen das frühere Emissionsgeschäft betrieben wurde. Rechts im Organigramm finden Sie alle Vertriebsaktivitäten gebündelt. Von einer LAIQON Token GmbH bis hin zu unserer Financial Services GmbH. Hier bündeln wir regulatorisch unseren Vertrieb für alle Konzern-Leistungen, Produkte und Lösungen. In der Mitte des Organigramms finden Sie die bereits angesprochenen Akquisitionen seit dem Jahr 2019, die das Herzstück unserer Geschäftssegmente bilden. Die SPSW Capital GmbH und die MFI Asset Management GmbH bilden das Geschäftssegment Asset Management, die BV Bayerische Vermögen GmbH, die m+c Asset Allocation GmbH und die Lange Assets & Consulting GmbH das Wealth Management. Die LAIC Capital GmbH und die growney GmbH bilden unser Segment Digital Wealth.

Neben den Akquisitionen konnten wir parallel in den letzten eineinhalb Jahren auch strategische Partnerschaften schließen. Der Unterschied einer strategischen Partnerschaft zu einer Akquisition ist einerseits der niedrigere Kapitaleinsatz. Auf der anderen Seite setzen wir bei strategischen Partnerschaften sehr stark auf die Vertriebskooperation mit dem jeweiligen Partner. So haben wir im Jahr 2022 die V:KI GmbH als Tochtergesellschaft der LAIC Capital GmbH gegründet. An dieser Gesellschaft haben sich mittlerweile zwei renommierte Volks- und Raiffeisenbanken beteiligt. Dies mit dem Ziel, unsere Produkte als digitale Geldanlage in der Volksbanken-Welt zu vermitteln. Des Weiteren haben wir mit unserer Münchener Tochter BV Bayerische Vermögen GmbH zusammen die meine Bayerische Vermögen GmbH mit der meine Volksbank Raiffeisenbank eG, der Volks- und Raiffeisenbank Rosenheim gebildet. Diese Gesellschaft, für die wir auch eine zusätzliche Paragraf 15 Wertpapierinstitutsgesetz-Erlaubnis beantragt haben, hat als Ziel als „State of the Art“-Vermögensverwaltung für Kunden der Bank tätig zu werden, aber auch Neukunden in Bayern zu gewinnen. Dazu berichte ich Ihnen im Verlauf meiner Rede später noch mehr. Last but not least sind wir eine 30-prozentige

Beteiligung an der QC Partners GmbH in Frankfurt eingegangen. Die QC Partners ist eine Gesellschaft, die im institutionellen Bereich tätig ist. Deshalb ist sie im Organigramm auch durch die gestrichelte Linie dargestellt. Ein weiteres Unternehmen, welches wir somit als Finanzbeteiligung dem Segment Asset Management zuordnen.

LAIQON AG: Plattformstrategie macht LAIQON zum Full-Service-Anbieter



Wenn Sie jetzt nochmals zusammengefasst sehen, was wir inhaltlich in unseren drei Geschäftssegmenten bieten, so finden Sie im Asset Management die aktiv gesteuerten Fonds, von Aktien-, Misch- bis Rentenfonds. Auch ein aktiver Hedgefonds gehört dazu sowie vermögensverwaltende und institutionelle Fonds. Zudem steuern wir in diesem Geschäftssegment auch aktive Spezialmandate, also dezidiert Vermögen für große institutionelle Kunden. Allen Strategien gemein ist, dass in diesem Segment erfahrene Asset Manager diese Produkte steuern.

Im Wealth Management haben wir sowohl standardisierte Vermögensverwaltungs-Lösungen, die in der Regel ab 100.000 EUR freien Vermögen eingesetzt werden, aber auch die sogenannten 360-Grad- Individualmandate für sehr vermögende Kunden, wo es eine breite Form des Einsatzes von Assetklassen gibt. Praktisch eine rundum Betreuung sehr vermögender Kunden. Darüber hinaus betreuen wir in diesem Geschäftssegment auch noch Family Office-Mandate, wo wir unter anderem für sehr vermögende Family Offices eine Überwachungsleistung der dort eingesetzten Vermögensverwalter übernehmen.

Rechts auf dieser Folie in unserem Geschäftssegment Digital Wealth haben wir mit unserem WealthTech LAIC eine einmalige Lösung schaffen können. In den letzten fünf Jahren seit 2018 steuern wir dort mit einer selbstlernenden KI sowohl Fondsprodukte als auch Spezialmandate für institutionelle Kunden. Unsere KI-Fonds sind beispielsweise der Motor für Fondsrenten mit vielen Versicherungsgesellschaften. LAIC-Vermögen ist unser Spitzenprodukt als Individuallösung für vermögende Kunden. Deren Besonderheit ist es, dass tatsächlich rein datengetrieben und durch eine KI optimiert die gesamte Steuerung des Kundengeldes erfolgt.

growney, unsere Berliner Tochter, können wir als klassischen Robo Advisor bezeichnen. Bei growney liefern wir Einstiegsprodukte für den preisbewussten Einsteiger in den Kapitalmarkt mit ETF-Sparplänen, aber auch mit abgeleiteten Produkten. Beispielsweise bietet growney inzwischen auch Festgeld über deren Partner Raisin an.

Neben diesen drei aufgebauten Geschäftssegmenten fußt die Entwicklung der LAIQON AG auf den drei großen Megatrends, die wir seit dem Jahr 2018 umsetzen: Digitalisierung, Nutzerzentrierung und Nachhaltigkeit. Auf diese Trends gehe ich im Laufe meines Vortrags noch dezidiert ein.

LAIQON AG | LAIQON AG im Überblick
LAIQON AG: Aktie



Kommen wir zur Entwicklung unserer Aktie. In den letzten Jahren konnten wir die Marktkapitalisierung von 21 Mio. EUR zu Beginn unserer Tätigkeiten auf jetzt etwas rund 150 Mio. EUR erhöhen, also mehr als versiebenfachen. Ich betrachte dies jedoch nur als Zwischenstation auf unserem Weg der Wertschöpfung. Wir haben beständige Aktionäre die uns seit Anfang an die Treue halten. Darüber hinaus gewinnen wir auch über unsere IR-Aktivitäten stetig neue Aktionäre dazu.

LAIQON AG: WSV 2023/2028 mit Mittelverwendung und Stand Kaufpreistraten



*Bilanzielle Verbindlichkeiten: Abweichungen der Verbindlichkeiten können aufgrund von abweichenden Marktentwicklungen und deren Auswirkungen auf die FuHf entstehen.

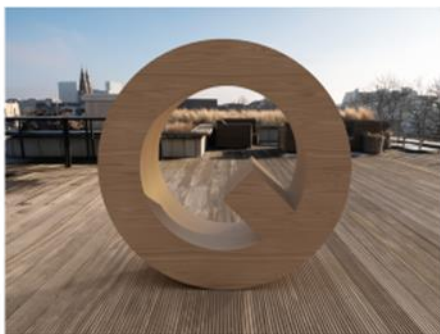
Hauptversammlung 2023 | 8

An dieser Stelle möchte ich noch über die kürzlich abgeschlossenen Finanzierungsmaßnahme sprechen. Unser gesamtes Wachstum haben wir im Wesentlichen durch Kapitalmaßnahmen, wie der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen und Sachkapitalerhöhungen bei Akquisitionen durchgeführt. Wir haben in einem schwierigen Marktumfeld für uns diesen Prozess abgeschlossen und darüber hinaus die Wandelschuldverschreibung 2023/28 mit fünfjähriger Laufzeit und einem Emissionsvolumen von 20 Mio. EUR komplett platzieren können.

Sie sehen im linken Teil der Folie die Mittelverwendung dieser Wandelschuldverschreibung. Wir haben daraus rund 5 Mio. EUR verwendet, um Kaufpreistraten im Jahr 2023 zu begleichen. Wir investieren zudem in den Auf- und Ausbau weiterer Vertriebskooperationen, den weiteren Personalaufbau und in die Weiterentwicklung unserer Digital Asset Plattform 4.0. Natürlich investieren wir auch weiterhin in unser WealthTech LAIC. Wir hatten temporär vor etwas über einem Jahr für die Übernahme der BV Holding AG in München ein Bankdarlehen für eine Teilfinanzierung der Akquisition aufgenommen. Dieses Darlehen haben wir in der Zwischenzeit komplett getilgt. Das heißt, wir sind ohne Bankdarlehen unabhängig aufgestellt. Das Restvolumen des Emissionsvolumens haben wir in die Finanzrücklagen eingestellt, um weiterhin flexibel zu bleiben. Mit diesem Schritt wollten wir die Finanzierungsstrategie unserer fünfjährigen Aufbauleistung abschließen, um als bankenunabhängiges Unternehmen frei agieren zu können. In letzter Konsequenz sind wir nur Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, verpflichtet.

Abschließend zu den Kaufpreistraten, welche in den Jahren seit 2019 teilweise eine gewisse Herausforderung mit sich brachten. Dennoch haben wir mittlerweile 93 Prozent der erwarteten Kaufpreistraten aller Akquisitionen bezahlt. Diese Kaufpreisverbindlichkeiten wurden pünktlich und plangemäß erfüllt. Offen sind noch rund 10 Mio. EUR Earn-Out-Komponenten, welche bis ins Jahr 2027 gestaffelt sind. Damit sehen wir die Aufbauphase

unserer Gesellschaft als durchfinanziert an, da die noch ausstehenden 10 Mio. EUR aus dem operativen Cashflow bedient werden können.



01. LAIQON AG im Überblick

02. Jahresrückblick 2022

03. Rückblick 1. Halbjahr 2023

04. Innovationen als Treiber von GROWTH 25

05. Tagesordnungspunkte Hauptversammlung 2023

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,
wir kommen damit jetzt zum Jahresrückblick 2022.

Jahresrückblick 2022



In dem Jahr ist viel passiert. Wir hatten Sie schon im letzten Jahr in der Hauptversammlung 2022 über die wichtigsten Entwicklungen informiert, die sich dann im weiteren Jahresverlauf vollzogen haben. Wir haben Kapitalmaßnahmen durchgeführt, indem wir zwei Barkapitalerhöhungen mit und ohne Bezugsrecht umgesetzt haben. Zudem wurde die

Wandelschuldverschreibung 2019/2022 komplett von den Zeichnern gewandelt und ist damit nun dem Eigenkapital der Gesellschaft zuzurechnen. Wir haben bei den Akquisitionen final die Konsolidierung der Bayerischen Vermögen-Gruppe in München durchgeführt und haben uns initial bei der growney GmbH in Berlin beteiligt.

Ein wichtiger Beschluss im August 2022 auf der Hauptversammlung der Gesellschaft war zudem die Zustimmung zur Umbenennung zur LAIQON AG. Ohne den Zahlen zu sehr vorweggreifen zu wollen. Mit 800 Mio. EUR organischem Wachstum war das Jahr 2022 sicherlich auch operativ ein Beleg für die erfolgreiche Umsetzung der Strategie 2023/25 2.0, die ich Ihnen im letzten Jahr ausführlich auf der Hauptversammlung vorgestellt habe.

LAIQON AG: Sondersituation 2022 einmalig mit as-if-Betrachtung



LAIQON Konzern: as-if-Betrachtung
 BV Holding AG (voll konsolidiert ab 01.04.2022); Selection Asset Management GmbH (voll konsolidiert ab 01.12.2022)
 Lange Assets & Consulting GmbH (voll konsolidiert ab 30.06.2022)

As-if-Betrachtung Konzern 2022:

- Deutliche Veränderungen im Konsolidierungskreis des LAIQON-Konzerns im 1. Hj. 2022. Durch as-if-Betrachtung transparentere Darstellung der Ertragssituation.
- Die Vollkonsolidierung der BV Holding AG erfolgt nach dem Abschluss des Inhaberkontrollverfahrens seitens der BaFin seit dem 1. April 2022. (SAM: Jan. - Nov. 2022 „as if“).
- Für die Lange Assets & Consulting GmbH erfolgt diese seit dem 30. Juni 2022. Dadurch wird diese in der as-if-Betrachtung im 1. Hj. 2022 nicht mehr als Finanzbeteiligung berücksichtigt.

Das Jahr 2022 hatte eine Ihnen weitestgehend sicherlich bekannte Sondersituation. Durch unsere gesamten Akquisitionen haben wir erstmalig und auch einmalig in der Berichterstattung, die Ihnen vorliegt, eine As-if-Betrachtung eingeführt. Dies, um Ihnen transparent darzustellen, wie die Ergebnisse im Konzern im Jahr 2022 bei As-if-Vollkonsolidierung ausgefallen wären. Hintergrund für diese Entscheidung war, dass der jeweilige Konsolidierungszeitpunkt der akquirierten Gesellschaften häufig tatsächlich davon abhängig war, wann die BaFin die jeweilig durchzuführenden Inhaberkontrollverfahren beendet hatte.

Die wirtschaftlichen Ergebnisse, die wir reported haben und welche Sie auch in dem Geschäftsbericht für das Jahr 2022 vorfinden, sehen Sie hier dargestellt.



Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - 2022

GuV in TEUR	2022	%	2021	%	2020	%
Umsatzerlöse	21.575	100%	26.122	100%	27.739	100%
Materialaufwand	-3.665	-17,0%	-2.702	-10,3%	-1.072	-3,9%
Personalaufwand	-17.113	-79,2%	-11.341	-43,4%	-11.726	-42,3%
Abschreibungen und Wertminderungen	-4.711	-21,8%	-3.938	-15,1%	-3.750	-13,5%
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-11.024	-51,1%	-7.796	-29,8%	-8.385	-30,2%
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	281	1,3%	327	1,3%	400	1,4%
Ergebnis operative Geschäftstätigkeit (EBIT)	-14.657	-67,9%	672	2,6%	3.206	11,6%
Finanzergebnis	-1.630	-7,6%	5.747	22,0%	-6.156	-22,2%
Ergebnis vor Steuern	-16.288	-75,6%	6.419	24,6%	-2.950	-10,6%
Ertragssteuern/Latente Steuern	5.747	26,6%	213	0,8%	3.964	14,3%
Konzernjahresergebnis vor Minderheiten	-10.541	-48,9%	6.632	25,4%	1.014	3,7%
Den nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernperiodenergebnis	-376	-1,7%	1.481	5,7%	1.717	6,2%
Den LAIQON-Aktionären zurechenbares Konzernperiodenergebnis	-10.165	-47,1%	5.151	19,7%	-703	-2,5%

Hauptversammlung 2023 | 12

Insgesamt erzielte der LAIQON-Konzern im Geschäftsjahr 2022 in der as-if-Betrachtung seit dem 1. Januar 2022 Umsatzerlöse in Höhe von 26,8 Mio. EUR. Damit wurde das Vorjahresniveau von reported 26,1 Mio. EUR leicht übertroffen, obwohl dieses wesentlich geringere Performance-Fees aus dem Asset Management aufwies. Diese betrugen im Jahr 2021 9,3 Mio. EUR und im Jahr 2022 hingegen nur 0,8 Mio. EUR. Reported wurden insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 21,6 Mio. EUR erzielt.

Operativ, das möchte ich an dieser Stelle betonen, führten die Integrationen unserer jüngst akquirierten Gesellschaften auf die Plattform und die damit verbundenen weiteren Skalierungseffekte in Kombination mit den eingeleiteten Wachstumsinitiativen mit GROWTH 25 unterjährig zu einer deutlichen Verbesserung des operativen Ergebnisses. Im 2. Hj. 2022 verbesserte sich das EBITDA in der as-if-Betrachtung auf -1,6 Mio. EUR nach -4,4 Mio. EUR im 1. Hj. Damit erzielte der LAIQON-Konzern im Geschäftsjahr 2022 ein as-if-EBITDA von -6,0 Mio. EUR. Wir berichteten ein reportedes EBITDA-Ergebnis in Höhe von -9,9 Mio. EUR.

Unter Berücksichtigung der Ertragssteuern erzielte der LAIQON-Konzern ein reportedes Konzernjahresergebnis von -10,2 Mio. EUR.

Bilanzüberblick 2020 - 2022



Bilanzüberblick (TEUR)		2022 FY	%	2021 FY	%	2020 FY	%
AKTIVA	Langfristige Vermögenswerte	117.483	84,0%	83.977	71,8%	84.544	74,4%
	Kurzfristige Vermögenswerte	22.359	16,0%	32.984	28,2%	29.133	25,6%
	- davon Zahlungsmittel*	10.375	7,4%	16.331	14,0%	6.533	5,7%
	SUMME VERMÖGENSWERTE	139.841	100%	116.961	100%	113.677	100%
PASSIVA	Eigenkapital	72.088	51,5%	48.362	41,3%	42.728	37,6%
	Langfristige Schulden	44.881	32,1%	39.978	34,2%	45.491	40,0%
	Kurzfristige Schulden	22.872	16,4%	28.622	24,5%	25.458	22,4%
	SUMME EIGENKAPITAL & SCHULDEN	139.841	100%	116.961	100%	113.677	100%

* und Zahlungsmitteläquivalente.

Hauptversammlung 2023 | 13

Im Jahr 2022 vergrößerte sich die Bilanzsumme des LAIQON-Konzerns erneut von 117 Mio. EUR auf 140 Mio. EUR. Der Anstieg der Bilanzsumme resultiert dabei auf der Aktivseite aus dem deutlichen Anstieg der langfristigen Vermögenswerte, die zum 31. Dezember 2022 117 Mio. EUR betragen. Die kurzfristigen Vermögenswerte sanken auf 22,4 Mio. EUR. Davon entfielen über 46,4 Prozent auf Zahlungsmittel oder Zahlungsmitteläquivalente. Auf der Passivseite stand dem ein um 23,7 Mio. EUR auf 72,1 Mio. EUR erhöhtes Eigenkapital gegenüber. Bei einer Summe der lang- und kurzfristigen Schulden in Höhe von 67,8 Mio. EUR entspricht dies einer Eigenkapitalquote in Höhe von 51,5 Prozent.



01. LAIQON AG im Überblick

02. Jahresrückblick 2022

03. Rückblick 1. Halbjahr 2023

04. Innovationen als Treiber von GROWTH 25

05. Tagesordnungspunkte Hauptversammlung 2023

Hauptversammlung 2023 | 14

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

nach dem Überblick über die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2022 kommen wir damit jetzt zum Rückblick auf das 1. Hj. 2023.

LAIQON AG | Rückblick: 1. Halbjahr 2023

Rückblick: 1. Halbjahr 2023 – bis April 2023

- Jan.** Umbenennung und Außenauftritt in LAIQON AG
- Febr.** Platzierung Wandelschuldverschreibung 2023/27
 - Kupon: 6,5%; Wandlungspreis 10,00 EUR
 - Emissionsvolumen 5,0 Mio. EUR
- März**
 - Gründung Joint Venture: meine Bayerische Vermögen**
 - meine Volksbank Raiffeisenbank eG und BV Bayerische Vermögen GmbH gründen das Joint Venture meine Bayerische Vermögen GmbH; Beantragung BaFin Lizenz §15 WpflG
 - Beteiligungshöhe BV Bayerische Vermögen GmbH: 25%
 - Zukunftsweisende Vermögensverwaltung für gehobenes Kundensegment basierend auf DAP 4.0
 - Weitere Bestellung von Dipl.-Ing. Achim Plate als CEO**
 - Verlängerung des Vorstandsmandates bis zum 31.12.2026
 - Eröffnung neuer Bürostandort München**
 - Bezug neues Bürogebäude für alle LAIQON Einheiten in Münchner Innenstadt
- April** Platzierung Wandelschuldverschreibung 2023/28
 - Kupon: 7%; Wandlungspreis 10,50 EUR
 - Emissionsvolumen: 20,0 Mio. EUR

Hauptversammlung 2023 | 15

Zu nennen ist hier zunächst, dass wir im Januar dieses Jahres nicht nur juristisch die Umbenennung durchgeführt haben, sondern darüber hinaus unseren gesamten Auftritt auf die LAIQON AG umgestellt haben. Seit dem 2. Januar 2023 treten wir als LAIQON AG im Markt auf. Und wenn ich das so sagen darf, mit absolut positiven Reaktionen. Die Sinnhaftigkeit dieses Namenswechsels wurde inzwischen von vielen Kunden, aber auch Aktionärinnen und Aktionären deutlich bestätigt.

Weiterhin und wie in meiner Rede bereits beschrieben, haben wir im März 2023 unser Joint Venture mit der Volksbank Rosenheim gründen können. Dies unter dem Namen meine Bayerische Vermögen. An der Gesellschaft hält unsere Tochter, die BV Bayerische Vermögen GmbH 25 Prozent der Gesellschaftsanteile. Das Besondere ist hier, dass sich mit der Volksbank Rosenheim eine der Top-Ten Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland mit uns zusammen auf den Weg gemacht hat, eine „State of the Art-Vermögensverwaltung“ für das gehobene Kundensegment aufzubauen. Das Geschäftsmodell basiert dabei zu großen Teilen auf unserer Digital Asset Plattform 4.0 und unseren innovativen Lösungsansätzen. Für uns ist dies in der Volks- und Raiffeisenbankengruppe ein Meilensteinprojekt.

Eine persönliche Anmerkung sei mir heute gestattet. Ja, ich freue mich, dass der Aufsichtsrat meinen Vorstandsvertrag in Abstimmung mit mir und bis zum 31. Dezember 2026 verlängert hat.

In Bayern konnten wir zudem im März 2023 einen wunderschönen innerstädtischen Bürostandort in Laufweite vom Münchner Marienplatz eröffnen. Wir haben damit unsere gesamten Teams der Region in einem viergeschossigen Gebäude mit modernen

Besprechungsräumen und Möglichkeiten in der Fläche Kundenveranstaltungen durchzuführen, zusammengefasst.

Die Platzierung der Wandelschuldverschreibung hatte ich eben schon angesprochen.

LAIQON AG | Rückblick: 1. Halbjahr 2023

Rückblick: 1. Halbjahr - bis Juli 2023

- April**
Ad-Hoc-Mitteilung zu Kooperationsgesprächen mit Union Investment Gruppe
 - Fortsetzung strategischer Produktentwicklung mit der LAIC Capital GmbH
 - Kooperation zur Auflage eines neuen Investmentproduktes
- Mai**
Strategische Beteiligung QC Partners GmbH
 - Erwerb von 30% an der Investmentboutique QC Partners GmbH
 - Stärkung der institutionellen Bankenkompetenz des Konzerns
Neuer Head of Group Sales
 - Michael von Riesen verantwortet Group Sales der LAIQON AG ab 2024
- Juni**
LAIQON Token GmbH mit erfolgreicher Umsetzung Token-Projekt
 - Gemeinsames Projekt mit der Volksbank Main-Tauber eG und der DORI Vermögensverwaltungs GmbH
 - Tokenisierte Schuldverschreibung zum Aufbau eines Portfolios von exklusiven Fahrzeugen
- Juli**
LAIQON Konzern-App
 - Auslieferung der LAIC-App
 - Ausweitung auf weitere Konzernmarken
 - Download über Apple App-Store
LAIQON AG erweitert Nachhaltigkeitskompetenz durch Partnerschaft mit Atacama Partners GmbH
 - LAIQON AG und Atacama Partners: Partner für nachhaltiges Investieren
 - LF – Atacama Global Equity Impact Opportunities: Art. 9 SFDR Aktienfonds in Zusammenarbeit mit Atacama Partners

Hauptversammlung 2023 | 16

Im April 2023 haben wir per Ad-hoc-Mitteilung bekannt gegeben, dass wir gemeinsam mit unserem Wealth Tech LAIC konkrete Gespräche mit der Union Investment-Gruppe aus Frankfurt über die Eingehung einer Kooperation zur Auflage eines neuen Investmentproduktes aufgenommen haben. Gegenstand dieser Kooperationsgespräche ist vornehmlich die von unserem LAIC Teilkonzern entwickelte und verantwortete KI, die über den LAIC ADVISOR® digitale und risikooptimierte Investmentlösungen für private und institutionelle Investoren generiert. Die Gespräche verlaufen gut und partnerschaftlich und wir werden unsere Aktionärinnen und Aktionäre und den Kapitalmarkt zu gegebener Zeit über den Ausgang dieser Gespräche informieren. Bis dahin bitte ich Sie, von weiteren Anfragen hierzu abzusehen.

Im Mai 2023 sind wir eine strategische Beteiligung an der QC Partners GmbH eingegangen. Mit einer Beteiligungshöhe von derzeit 30 Prozent ist dies im Moment eine reine Finanzbeteiligung. Auch hier möchte ich erwähnen, dass ein großer 20 Prozent Gesellschafter die Volksbank Mittelhessen ist. Sie ist im Volks- und Raiffeisenverbund eine ähnliche Leuchtturmbank wie die in Rosenheim.

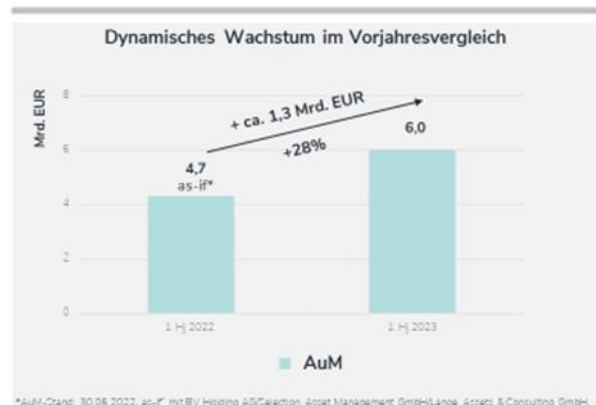
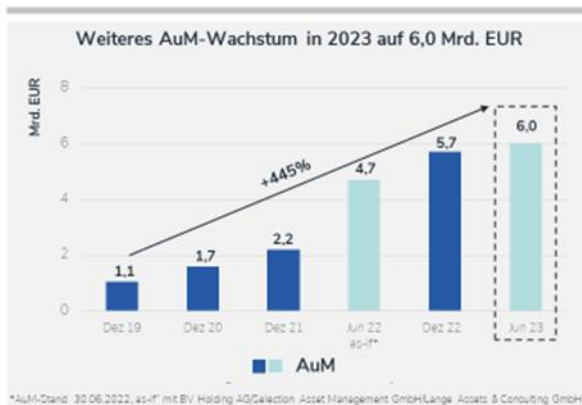
Wir verstärken uns zudem durch einen neuen Head of Group Sales, wodurch wir alle Sales-Aktivitäten unter einem Kopf bündeln. Michael van Riesen wird dies verantworten und uns spätestens ab Januar 2024 begleiten.

Im Juli 2023 haben wir zudem eine Konzern-App für LAIC ausgeliefert. Das heißt, Kunden unserer LAIC-Vermögensverwaltung können im Apple Store eine sehr moderne App downloaden und damit Investments, die bei LAIC getätigt werden, auch auf diesem Medium betrachten. Wir haben diese App mit einer hohen UX selber entwickelt und werden diese

fortlaufend weiterentwickeln. Diese ist ein weiterer Beleg dafür, wie tief die Wertschöpfungskette unserer Dienstleistungen mittlerweile geworden ist.

Nächste Woche, am 31. August 2023, veröffentlichen wir den Halbjahresbericht unserer Gesellschaft zum 30. Juni. Hierzu möchte ich Ihnen heute schon einen ersten Einblick geben.

AuM-Wachstum 1. Halbjahr 2023



AuM-Anstieg organisch und anorganisch von Dez. 2019 bis Jun. 2023 von rund 5 Mrd. EUR

Das Wachstum der Assets under Management hat sich bis zum 30. Juni 2023 auf knapp 6 Mrd. EUR erhöht. Sie sehen somit auf dieser Folie die kontinuierliche Entwicklung seit dem Jahr 2019. Zum Vorjahresvergleich, also seit dem 30. Juni 2022 sind wir immerhin um weitere 1,3 Mrd. EUR gewachsen. Dies sowohl durch die Erstkonsolidierung der growney GmbH, als auch durch ein starkes organisches Wachstum. Wie rechts dargestellt, sind wir damit innerhalb der letzten 12 Monate um 28 Prozent in den Assets under Management gewachsen. Damit haben wir seit Ende 2019 bis Mitte 2023 eine Wachstumsdynamik mit rund 5 Mrd. EUR Assets under Management leisten können.



Umsatzerlöse 1. Hj. 2023(e) im Vergleich zu Vorperioden



Bei den Umsatzerlösen auf Halbjahresbasis sehen Sie links auf der Folie die Umsatzentwicklung seit dem 1. Hj. 2019. Dabei fällt auf, dass wir im Jahr 2021 einen ziemlich hohen Beitrag aus Performance Fees unserer Publikumsfonds von 9,3 Mio. EUR erwirtschaftet haben. In den anderen Jahren sind keine nennenswerten Performance Fees in den ersten Halbjahren geflossen. So sieht man den Anstieg der fixen Umsatzerlöse im Vergleich zum 1. Hj. 2022 um immerhin 81 Prozent auf voraussichtlich jetzt rund 15,9 Mio. EUR. Damit konnten wir die Umsatzerlöse seit dem 1. Hj. 2019 mit rund 300 Prozent wesentlich steigern.

Wichtiger für Sie als Aktionärinnen und Aktionäre, das möchte ich hier nochmals betonen ist, dass wir damit konsequent durch die Umsetzung unserer Strategie 2023/25 2.0 die fixen Umsatzerlöse deutlich steigern konnten. Dies ist damit ein Maß für die Solidität, die wir mit unserer Gesellschaft in den letzten 5 Jahren beständig und stetig aufgebaut haben.



EBITDA 1. Hj. 2023(e) im Vergleich zu Vorperioden



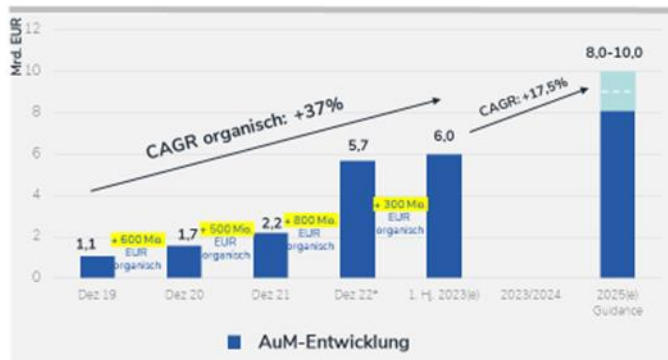
- ✓ Deutliche Verbesserung EBITDA im Vergleich zum 1. Hj. 2022 auf **-2,0** Mio. EUR
- ✓ Keine Performance Fee im 1. Hj. 2023 abgerechnet
- ✓ Stetige Verbesserung des EBITDA durch Skalierungseffekte trotz Kostenanstieg in der Wachstumsphase

Break-even-Basis auch ohne Performance Fees mit Ablauf 2023 erreicht

Abschließend zu den Halbjahresergebnissen noch ein Blick auf die Entwicklung des EBITDA. Links auf der Folie sehen Sie, dass sich das EBITDA zum 30. Juni 2023 mit voraussichtlich rund -2,0 Mio. EUR deutlich gegenüber den -6,7 Mio. EUR des Vorjahres verbessert hat. Zur Verdeutlichung möchte ich nochmals erwähnen, dass wir auch im 1. Hj. 2023 keine Performance Fees vereinnahmen konnten. Betrachtet man die Entwicklung der Gesellschaft um die Performance Fees bereinigt über die letzten Jahre, dann kann man erkennen, dass eine deutliche und stetige Verbesserung des EBITDA erzielt wurde. Dabei ist zu berücksichtigen, dass wir während der Wachstumsphase der Gesellschaft die Kostenbasis ausweiten mussten. Insgesamt können Sie davon ausgehen, dass wir unsere Break-even-Basis auch ohne Performance Fees mit Ablauf des Jahres 2023 erreichen werden.



GROWTH 25: Mittelfrist-Guidance AuM von 8,0 – 10,0 Mrd. EUR(e) bis 2025



*AuM-Stand: 31.12.2022 mit BV GmbH/IFI GmbH/Selection Asset Management GmbH
Lange Asset & Consulting GmbH/Growthley GmbH

Summary:

- ✓ 445% anorganisches und organisches Wachstum seit Dezember 2019
- ✓ 37% organisches AUM- CAGR seit Dezember 2019
- ✓ GROWTH 25 EBITDA Ziel > 45%**

**Erwartet. Unter Berücksichtigung der durchschnittlichen historisch erwirtschafteten Performance-Fees.

Guidance erfordert organisches AuM-CAGR 1. HJ. 2023-2025(e) von 17,5%

Sie wissen, dass wir eine Mittelfrist-Guidance für unsere Gesellschaft veröffentlicht haben, die wir GROWTH 25 nennen. GROWTH 25 bedeutet, dass wir 8 bis 10 Mrd. EUR Assets under Management bis 2025 erreichen wollen. Dabei wollen wir eine EBITDA-Marge von mehr als 45 Prozent bezogen auf den Nettoumsatz erzielen. Dies setzt voraus, dass die Gesellschaft in so einem Jahr die normalen durchschnittlichen historischen Performance Fees bei seinen Produktlösungen erwirtschaftet. Wenn Sie diese Folie betrachten, dann sehen Sie, dass wir seit 2019 in jetzt dreieinhalb Jahren organisch durchschnittlich um 37 Prozent gewachsen sind. Ich will damit ausdrücken, dass wir jetzt seit dreieinhalb Jahren diese gelb unterlegten Assets under Management organisch generieren konnten. Um den Mittelwert unserer Guidance, also auf rund 9 Mrd. EUR zu erreichen, ist demzufolge ein jährliches Wachstums-CAGR von 17,5 Prozent erforderlich. Ich würde die bisherige Entwicklung der Gesellschaft aus diesem Grund als sehr gute Basis für die Erreichung unserer Guidance GROWTH 25 beurteilen.



- 01. LAIQON AG im Überblick
- 02. Jahresrückblick 2022
- 03. Rückblick 1. Halbjahr 2023
- 04. Innovationen als Treiber von GROWTH 25**
- 05. Tagesordnungspunkte Hauptversammlung 2023

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

nachdem ich Ihnen bis hierher berichtet habe, wie wir uns mit der LAIQON AG sowohl inhaltlich als auch operativ entwickelt haben, kommen wir jetzt zu einem weiteren Blick nach vorne.

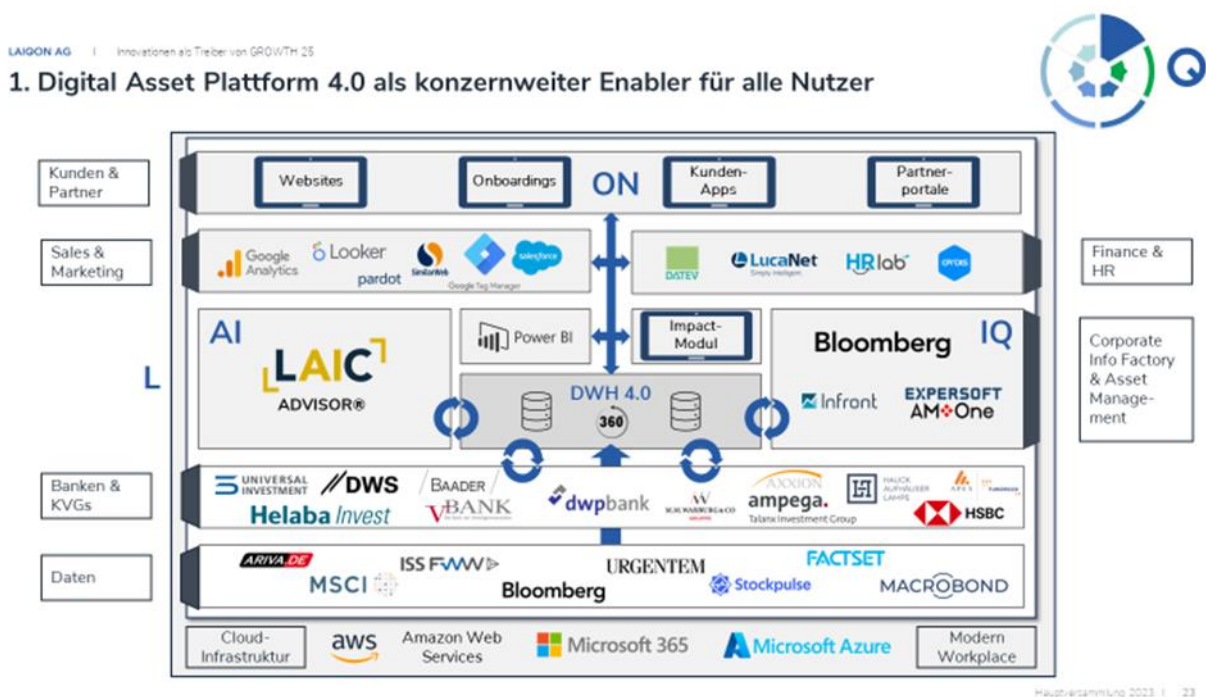
GROWTH 25: Innovationen als Treiber des Wachstums der Asset Management-Factory



Ich möchte Ihnen in diesem Abschnitt meiner Rede über unsere Innovationen als Treiber von GROWTH 25 berichten. Es soll dargestellt werden, wie wir unser Wachstum kontinuierlich sicherstellen wollen. Die Innovationen, die wir uns dafür in der Gesellschaft aufgebaut haben, sind ein wesentlicher Treiber hierfür. Im Mittelpunkt meiner Erläuterungen steht, dass wir

eine Leading Asset Management-Factory werden wollen. Diese Leading Asset Management-Factory hat für mich sechs wesentliche Treiber für das zukünftige Wachstum unserer Gesellschaft. Die Digitalisierung mit unserer Digital Asset Plattform 4.0 dient unter anderem als Basis für die Umsetzung des Megatrends Nachhaltigkeit in der Nachhaltigkeitsstrategie der LAIQON AG. Im Portfolio Management werde ich Ihnen unsere LF-FondsFamilie vorstellen. Wir haben in den letzten Jahren ein schlüssiges Konzept unser aktiv gemanagten Fonds und unserer KI-Fonds aufgebaut, die ich Ihnen erläutern werde. Mit Vermögensverwaltungsstrategien adressieren wir zudem Kunden sehr erfolgreich im Wealth Management. Am Schluss der Vorstellung der Innovationstreiber der LAIQON AG werde ich Ihnen dann noch über den Genossenschaftlichen FinanzVerbund, als einen unserer wesentlichen Treiber unserer Asset Management-Factory berichten.

Im Folgenden gehe ich kurz auf alle sechs Bereiche ein und werde Ihnen am Ende meiner Erläuterungen nochmals verdeutlichen, was die LAIQON Asset Management-Factory ist.

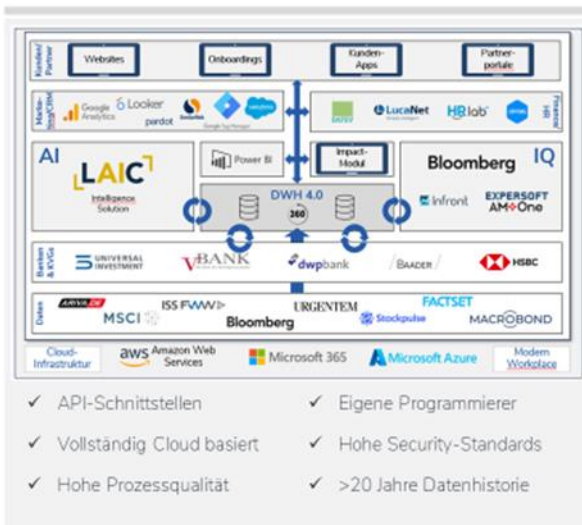


Das Herzstück unserer Digitalisierung ist unsere Digital Asset Plattform 4.0. Sie ist der konzernweite Enabler unseres Geschäftsmodells und zwar nicht nur nach innen, sondern auch nach außen für unsere Partnerschaften. Diese cloudbasierte Plattform wurde von uns selbst entwickelt und aufgebaut. Software- Lösungen und Partner wurden mit API-Schnittstellen, die zum überwiegenden Teil selbst programmiert wurden, miteinander vernetzt. Es besteht in dieser Plattform kein Medienbruch. Wir haben keine eigenen Rechner und Server in einem Rechenzentrum, sondern eine skalierbare und cloudbasierte Plattform.

Sie können auf diesem Slide gut sehen, wie die einzelnen Softwareanbieter, Datenlieferanten, Depotbanken und Schnittstellen bei uns eingesetzt werden. Hiermit verdeutlichen wir die Einbettung in das jeweilige Anwendungsgebiet unserer laufenden Arbeits- und Technologieprozesse.



1. Digital Asset Plattform 4.0 als konzernweiter Enabler für alle Partner



- ✓ Über 60 Partner und Softwarelösungen
- ✓ Moderne UX mit eigener App
- ✓ DWH 4.0 mit LQ-Datenuniversum
- ✓ Mehr als 25.000 Assets/Indizes
- ✓ 360 Grad-Sicht Assets und Kunden
- ✓ LAIC ADVISOR®-KI
- ✓ Datenanalysen mit LAIC-KI
- ✓ Grundlage für Nachhaltigkeitsanalysen
- ✓ Individualisiertes Risikomanagement
- ✓ Onboarding Strecken mit hoher UX
- ✓ Detailliertes Reporting und Analysen
- ✓ LAIQON Inside White-Label Partnering



Neben allen Funktionen zur Sicherstellung des Geschäftsbetriebs, die wir in der Group und in den drei Geschäftssegmenten durchführen müssen, finden Sie rechts auf der Folie dargestellt einige Themen, die ich im Laufe meiner Rede noch vertiefen werde. Alle diese Themen und Prozesse werden erst über die Digital Asset Plattform 4.0 ermöglicht. Wir sind somit nicht nur mit unseren drei Geschäftssegmenten breit aufgestellt, sondern auch digital tief. Das heißt, wir sind so aufgestellt, dass wir mit unseren Produkten und Lösungen bis zum Endkunden eines Partners digital vorstoßen können. Aus diesem Grund können wir mit einer hohen UX unsere Lösungen bis zum Endkunden transportieren und erlebbar machen. Die Digital Asset Plattform 4.0 wird komplett mit eigenem Personal betrieben, ist sehr sicher, entspricht laufend den technologischen Standards und kann auch ständig durch weitere Partner erweitert werden.



1. Umsetzung nutzerzentrierter Produkte und Lösungen



* Umwandlung in Artikel 9 Fonds gemäß ** Fondsaufgabe in Planung. Disclaimer: Die obenstehenden Angaben zu Performance und Risiko wurden sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen auf Basis von Kennzahlen, Einschätzungen und Annahmen der August 2022 zusammengestellt. Die Angaben die Eintragszeilen der LAION AG zum Zeitpunkt August 2022 wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Eine Verantwortung für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben sowie den Eintritt von Prognosen wird nicht übernommen. Hauptversammlung 2023 | 25




Nur durch diese digitale Aufstellung war es uns möglich, innerhalb einer kurzen Zeit eine solche Palette von Produkten und Lösungen für unsere Kunden anzubieten. Von den Produkten haben wir 16. Dies sind Fonds mit Wertpapierkennnummern. Diese Produkte können über Plattformen sowie über Vertriebspartner erworben werden, ohne dass wir genau wissen, welche Kunden diese erworben haben.

Lösungen, davon bieten wir derzeit rund 35 an, erfordern immer ein 1 zu 1 Vertragsverhältnis mit uns. Eine direkte Kundenbeziehung bedeutet somit immer eine Depotöffnung eines Kunden. Zudem ist mittlerweile eine Aussage zum Nachhaltigkeitskonzept erforderlich, welches ein Kunde umgesetzt haben will.

Als Voraussetzung, dass wir nutzerzentriert aufgestellt sind, also auf den einzelnen Kunden und auf seine Bedürfnisse eingehen können, bieten wir in Summe über 50 Produkte und Lösungen in unseren drei Geschäftssegmenten an. Unsere Lösungsansätze gelten dabei für defensiv bis offensiv eingestellte Kunden. Ebenso für solche, die auf Erfahrung setzen oder auch für Investoren, die einen digitalen Vermögensansatz mit einer KI bevorzugen.



2. Nachhaltigkeit: Die drei übergeordneten Themen

Pariser Klimaabkommen (Übereinkommen Dezember 2015)	EU-Taxonomie (Verordnung Juni 2020)	UN SDGs (Inkrafttreten Januar 2016)
<p>1 Ziel: Begrenzung des Klimawandels Erderwärmung < 1,5°C</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Übereinkommen von Paris ist eine Vereinbarung von 195 Vertragsparteien der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen mit dem Ziel des Klimaschutzes Begrenzung des Anstiegs der globalen Durchschnittstemperatur auf deutlich unter 2°C über dem vorindustriellen Niveau Basis für EU-Taxonomie und Teil der UN SDGs 	<p>6 Ziele: Transition zu CO² neutraler und effizienter Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> Die EU-Taxonomie ist ein Werkzeug bzw. eine Berichterstattungsinitiative, dass Investoren und Unternehmen bei der Transition zu einer CO² neutralen und effizienten Wirtschaft helfen soll Unternehmen müssen nachhaltige Kennzahlen berichten Die Taxonomie beinhaltet 6 EU-Umweltziele, von welchen 2 den Klimawandel betreffen Enabler für Klimaabkommen 	<p>17 Ziele: Welt für Mensch und Natur besser machen</p> <ul style="list-style-type: none"> SDGs sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen (UN), welche weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen 17 Ziele, 169 Unterziele bis 2030 Begrenzung des Klimawandels ist Teilbereich 

Hauptversammlung 2023 | 26

Kommen wir zum zweiten Punkt: Nachhaltigkeit. Ein Dauerthema in der Öffentlichkeit. Dies nicht nur aktuell durch die oft so betitelten Klimakleber, sondern auch in der Gesellschaft und Politik. Ausgehend vom Pariser Klimaabkommen vom Dezember 2015 hat die EU im Juni 2020 die sogenannte EU-Taxonomie veröffentlicht. Im ersten Schritt mit Fokus auf die Taxonomieziele 1 und 2. Die Entwürfe für die weiteren Umweltziele 3 bis 6 folgten erst im April dieses Jahres, da das Thema mehr Komplexität mitbringt als die Klimaziele. Allerdings benötigen Asset Manager wie die LAIQON AG dazu die Daten, welche von den Unternehmen erst seit Anfang 2023 sukzessive berichtet und in Zukunft auch in ausreichender Verlässlichkeit vorhanden sein werden. Von der UN gab es jedoch bereits vorher die 17 SDGs, deren Basis im Januar 2016 in Kraft getreten ist und die für uns nach wie vor ein wichtiges Rahmenwerk für ökologische oder soziale Beiträge liefern. All diese Meilensteine sind vereinfacht gesagt Erwartungshaltungen und Transparenzanforderungen von der Politik und mittlerweile auch zunehmend Verordnungen, mit welchen Nachhaltigkeit auch in der Finanzbranche umzusetzen ist. Die Grundsatzdiskussion, ob das sinnvoll und zielführend ist, führen wir bei der LAIQON AG dabei nicht, weil wir uns unserer entscheidenden Rolle als Finanzmarktteilnehmer bewusst sind und Kapitalströme in nachhaltige, ressourcenschonende Aktivitäten lenken sowie die Transparenz und das Vertrauen von Investoren erhöhen wollen.



2. Umsetzung Nachhaltigkeit: Integration - Transformation - Wirkung



* SFDR: Sustainable Finance Disclosure Regulation; Verordnung EU 2019/2088 des EUROPÄISCHEN PARLAMENTES und des RATES vom 27.11.2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

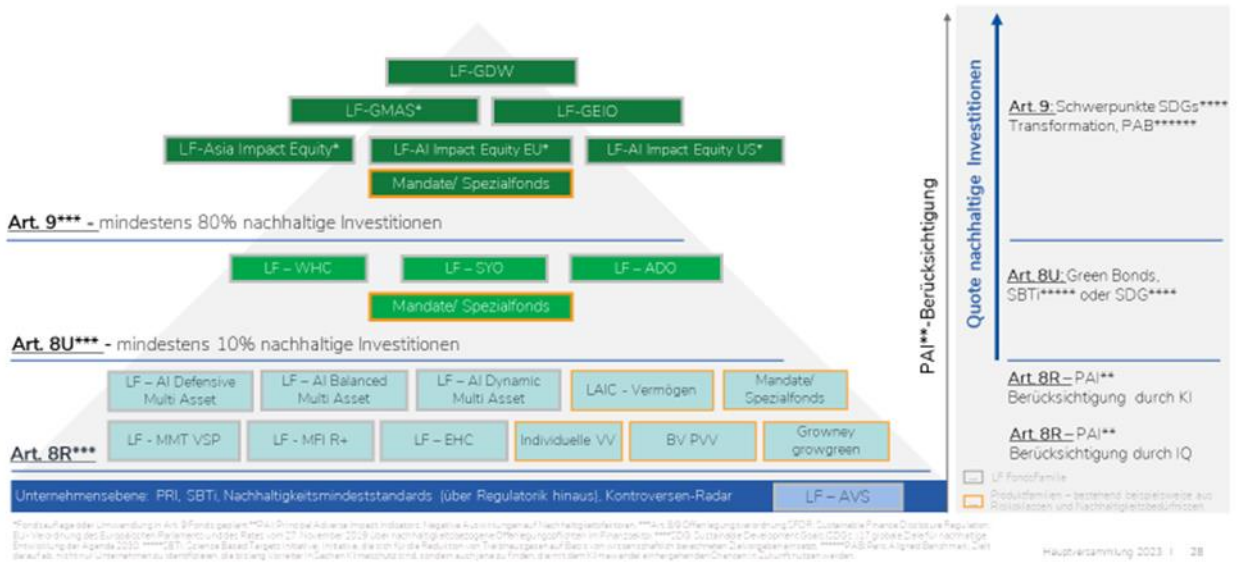
Hauptversammlung 2023 | 27

Wir haben uns bei der LAIQON AG von Anfang an voll auf nachhaltiges Investieren eingestellt. Dafür haben wir eine eigene Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt, die dem Dreiklang Integration, Transformation und Wirkung auch Rechnung trägt. Nicht Greenwashing ist gefragt, sondern der Beleg, dass nachhaltiges Investieren etwas bewirkt. Darauf konzentrieren wir uns.

Nachhaltigkeit findet bei uns im gesamten Konzern statt. In der Gruppe, als auch in allen drei Ihnen vorgestellten Geschäftssegmenten. Wir sind, wie Sie links auf der Folie sehen, vielen für uns relevanten Initiativen beigetreten und unterstützen diese nach bestem Wissen und Gewissen. Wir haben uns darüber hinaus verpflichtet, entsprechende und definierte Ziele mit unseren Investitionen zu erreichen.

Viel wichtiger ist aber, dass wir in den drei Geschäftssegmenten unsere gesamte Produkt- und Lösungswelt auf die Artikel 8 und 9 der Offenlegungsverordnung SFDR umstellen. Diese Art. 8 und 9 Produkte und Lösungen setzen vereinfacht ausgedrückt und regulatorisch überprüft nachhaltiges Investieren zum Wohle und mit Wirkung für unsere Umwelt um, ohne dabei Renditen und Risikobewusstsein der Kunden zu vernachlässigen. Wir sind stolz, dass wir all das als noch überschaubares Haus so schnell umsetzen konnten und haben dies zusammengefasst in der Nachhaltigkeitspyramide der LAIQON AG dargestellt.

2. Nachhaltigkeits-Pyramide der LAIQON Produkte und Lösungen



Diese Folie beschreibt nachprüfbar, dass alle unsere Produkte und Lösungen in dieser Pyramide als Artikel 8 oder 9-Lösungen der Offenlegungsverordnung umgesetzt werden. Wir dokumentieren in den einzelnen Strategien, wie wir die gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben umsetzen und haben immerhin mit demnächst 6 Artikel 9-Fonds von insgesamt 16 Produkten einen sehr hohen Stand bereits umsetzen können. Andersrum ausgedrückt haben wir nur einen einzigen unserer 16 Fonds, der als Single-Hedgefonds nicht mindestens Artikel 8 der Offenlegungsverordnung entspricht.

3. KI im Portfolio Management



Handelsblatt

KI im Check: Wie gut können Algorithmen Geld anlegen?

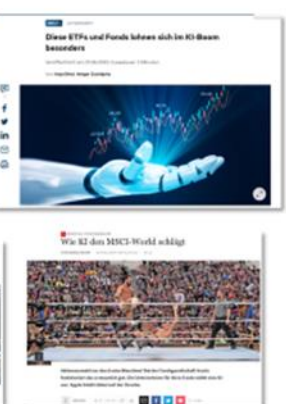
Wenn ein lernender Roboter die Geldanlage steuert, bringt das längst nicht immer mehr Ertrag. Das Handelsblatt zieht Bilanz,...



FONDS professionell

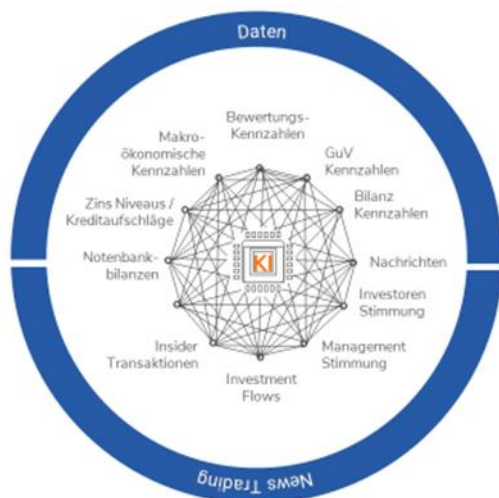
KI-Experte: "Ein guter Fondsmanager muss sich keine Sorgen machen"

Kevin Ender und Eric Endress, die beiden KI-Experten des Frankfurter Vermögensverwalters Azaris, im Interview mit FONDS professionell...



Als dritten Punkt unserer Innovationstreiber von GROWTH 25 kommen wir zur KI im Portfolio Management. Ich bin sehr erfreut, wie die KI-Welle gerade durch die Gazetten getrieben wird. Warum? Weil wir früh erkannt haben, dass dies ein Megatrend ist und diesen seit März 2018 durch eine selbstlernende KI in unserer Tochter LAIC aufgebaut haben. Dieser Schritt ist für die Positionierung der LAIQON AG und für das was wir damit umsetzen können sehr hilfreich und zeigt, dass Innovation zwei Dinge benötigt: den richtigen Zeitpunkt, um die Innovationen zu erkennen und sie dann aber auch umzusetzen. Das wir dies können, haben wir aus meiner Sicht mit LAIC belegt.

3. Grundsätze der KI im Portfolio Management

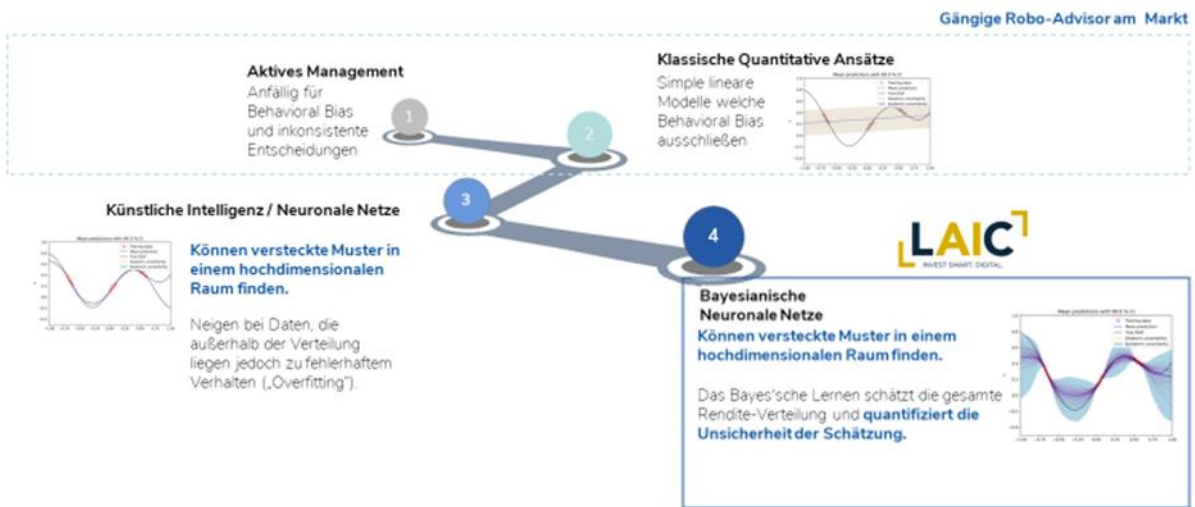


- Kursbewegungen ergeben sich aus der **Interaktion verschiedener Investmentansätze**, welche verschiedene Schwerpunkte setzen
- **KI kann die gesamte Interaktion** der verschiedenen Daten erfassen und daraus Schlüsse und **verbesserte Vorhersagen** ziehen
- KI trifft auf Basis von Daten schnellere, **objektive Investitionsentscheidungen** und vermeidet damit menschliche (psychologische) Fehler
- KI **lernt täglich** dazu und passt **dynamisch** die Modelle an. So lassen sich **schnelle Trendumkehrungen** managen

KI im Portfolio Management würde, wenn ich es umfassend erklären würde, dem Rahmen einer Hauptversammlung nicht gerecht werden. Deshalb kurzgefasst: Bei der KI geht es einerseits um Daten. Um sehr viele Daten, die auf den ersten Blick eigentlich gar nichts miteinander zu tun haben. Eine solche Datenwelt hat sich die LAIQON AG im eigenen Data Warehouse aufgebaut. Als Beispiele seien hier volkswirtschaftliche Daten, Bilanzkennzahlen oder Daten zu den einzelnen Assets genannt. Wir sprechen über Terabyte-Daten, welche jeden Tag durch neue Daten ergänzt werden. Mit der KI sind wir nun in der Lage, diese auszuwerten, Zusammenhänge zu erkennen und die Asset Allocation sowie das Portfolio Management zu optimieren.



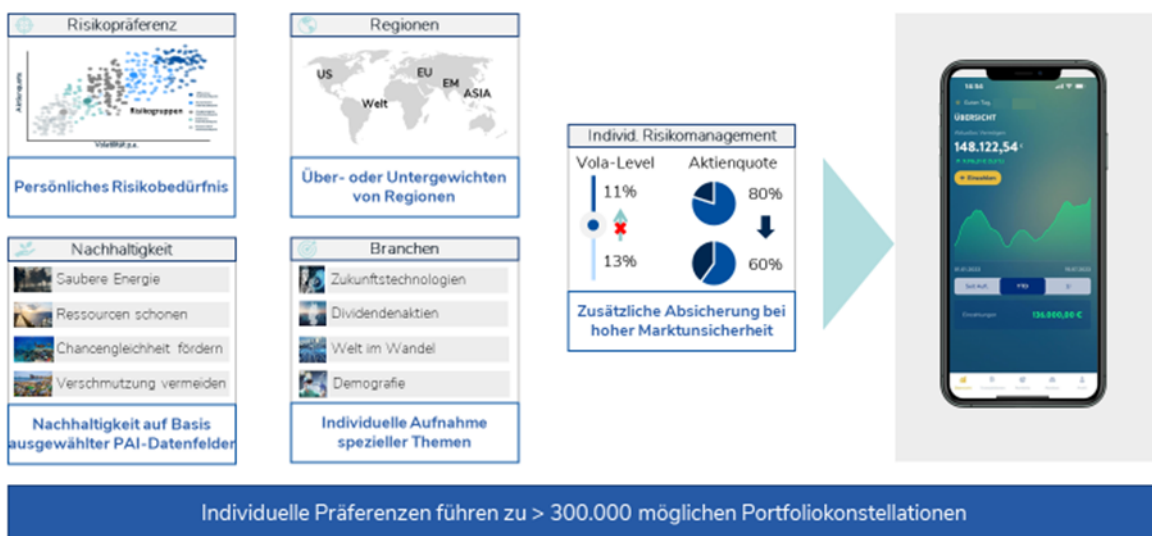
3. Entwicklung von KI im klassischen Asset Management



Das Besondere ist, dass die KI, die wir entwickelt haben, tatsächlich selbstlernend ist. Diese Entwicklung wurde in der Branche über die letzten 20 Jahre vorangetrieben. Wir haben einzelne Schritte, die Wettbewerber von uns in den letzten Jahren gemacht haben, relativ schnell überspringen können. Aus meiner Sicht sind wir damit auf der derzeit höchsten Stufe in diesem Bereich angekommen. Durch selbstlernende Bayesianische Neuronale Netze, die wir mittlerweile umgesetzt haben, sind wir in der Lage quantifizierte Schätzungen für Einzeltitel und sogenannte Faktoren abzugeben. Dies befähigt uns ein Stück weit selber Daten zu generieren, die sich aus den historischen Daten von Assets berechnen lassen, um optimierte Lösungen für unsere Kunden zu entwickeln.



3. Hochgradig personalisierte KI-basierte Portfolien

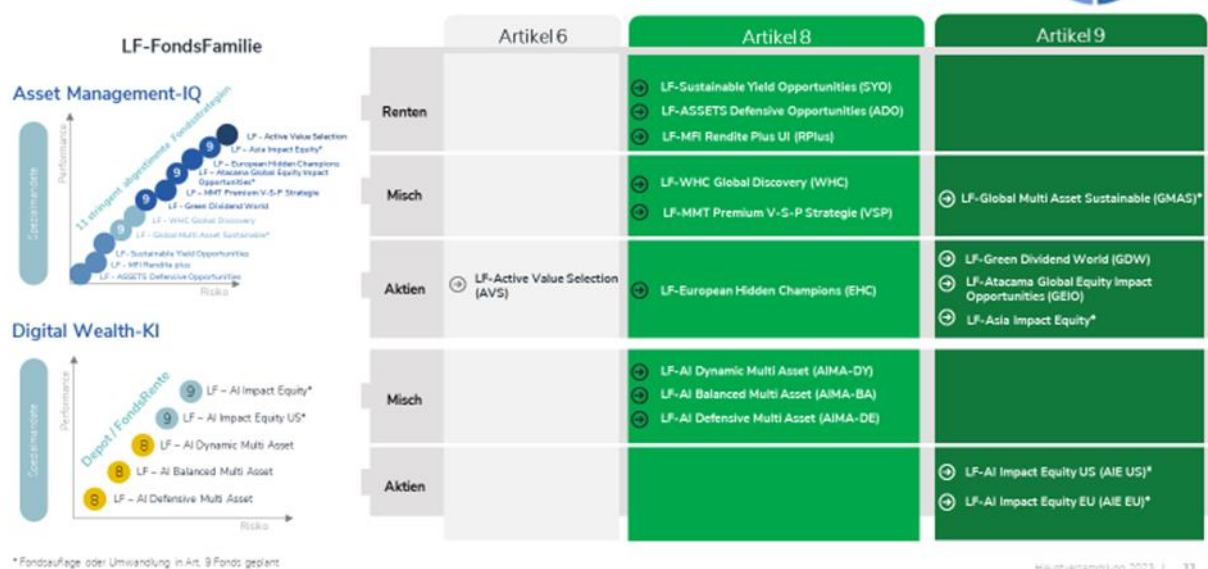


Unser Spitzenprodukt im Vermögensverwaltungs-Bereich sind hochgradig personalisierte KI-basierte Portfolios. Das bedeutet, um Ihnen den Begriff Nutzerzentrierung näher zu bringen, können wir hier sehr stark individualisiert dem einzelnen Kunden sein Portfolio, seine Lösung zusammenstellen und für ihn datenbasiert steuern. Wir fragen im Vorwege sehr genau sein persönliches Anlage- und Risikoprofil ab und geben dem Kunden die Möglichkeit, Über- und Untergewichtungen von bestimmten Regionen der Welt vorzugeben. Der Kunde kann vollkommen individualisiert Spezialitäten und Branchen favorisieren. Vor allen Dingen kann er im Bereich der Nachhaltigkeit sehr dezidiert Vorgaben tätigen, die seiner Präferenz entsprechen. Last but not least bieten wir dem vermögenden individuellen Kunden die Möglichkeit, ein individuelles persönliches Risikomanagement für sein Depot zu bekommen, was normalerweise nur im institutionellen Bereich so Anwendung findet. Durch diese Vielzahl an Wahlmöglichkeiten eines einzelnen Kunden kommen wir dazu, dass wir über 300.000 unterschiedliche Portfoliokonstellationen steuern können. Dabei ist unsere KI, das möchte ich an dieser Stelle betonen, in der Lage, diese vollkommen parallel zu steuern.

Damit der Kunde über die Entwicklung seines Depots auch ständig informiert wird und dieses auch kontrollieren kann, haben wir die LAIC App entwickelt, welche Sie rechts auf der Folie symbolisch sehen können. Dieser Screenshot eines Depots zeigt praktisch schnell und sehr einfach nicht nur sein Portfolio, alle seine Transaktionen im Depot, seine Postbox, sondern natürlich auch wo man mit Self-Services Ein- und Auszahlungen oder Strategieänderungen initiieren kann. Diese App, darauf bin ich stolz, haben wir selbst entwickelt und betreiben diese eigenständig weiter. Aus meiner Sicht ein weiterer Beleg für die Innovationskraft der LAIQON AG.



4. LF- FondsFamilie mit 16 Fonds und Nachhaltigkeitsklassifizierung



Damit bin ich bei dem vierten unserer Innovationstreiber von GROWTH 25 angekommen. Unserer LF-FondsFamilie. Sie ist eine systematische Familie von 16 Fonds. Elf dieser Fonds werden aktiv und fünf komplett durch die KI gesteuert. Die eine Strukturierungsebene, die Sie hier links auf der Folie dargestellt sehen, beinhaltet das Risiko- und Performanceprofil der

Fonds, aufgeteilt in Renten-, Misch- und Aktienfonds. Die zweite Gliederungsebene, hier rechts dargestellt, beinhaltet die aktive, tägliche Portfoliosteuerung innerhalb der Nachhaltigkeitseinstufung der Fonds nach Artikel 6, 8 und 9 der Offenlegungsverordnung. Wie bereits erläutert, haben wir eine hohe Anzahl unserer Fonds, welche sich in der Umsetzung zu Artikel 9-Fonds befinden.

Was sind die Ergebnisse unserer LF-FondsFamilie? Die Ergebnisse sind entsprechend für die Kunden weiterhin eine solide Performance mit einem gewählten Risikoprofil zu erzielen, die dem Wettbewerbsvergleich zu anderen Anbietern nicht nur standhält, sondern besser sein sollte. An dieser Stelle kann ich Ihnen sagen, dass unsere gesamten Fonds seit Auflage in das oberste Quartil aller Wettbewerbsfonds gestoßen sind und somit eine belegbare Qualität aufweisen.

4. KI- Datenunterstützung im Asset Management unserer LF-FondsFamilie



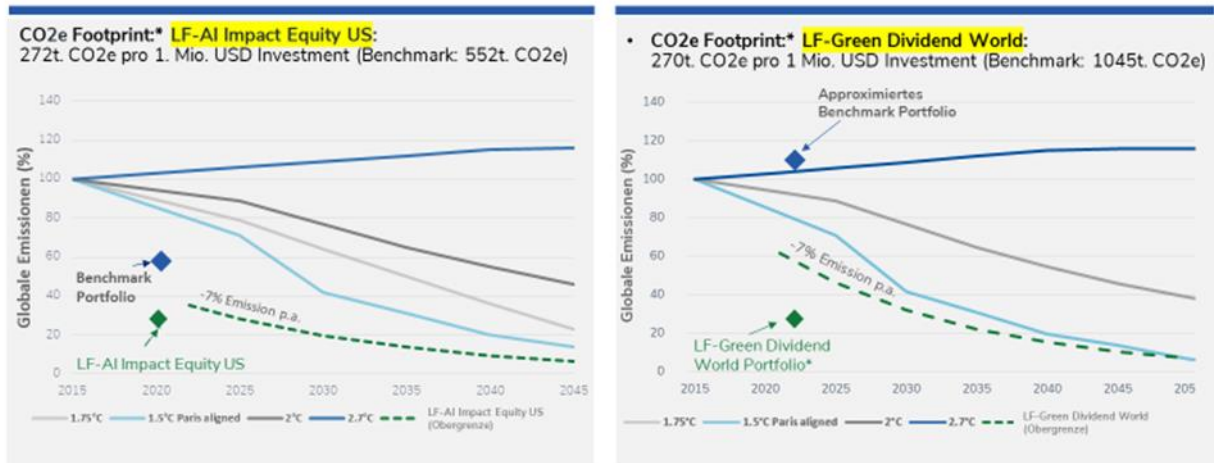
Daten als zentrale Schnittstelle zur Unterstützung diverser Investmentprozesse

Jetzt stellt sich die Frage, ist denn diese KI reinrassig auf das Segment Digital WEALTH, also letztendlich auf LAIC beschränkt. Die klare Antwort von mir dazu ist Nein. Natürlich setzen wir die KI mit ihren Fähigkeiten der Datenanalyse auch im fundamentalen Asset Management ein. Das heißt, der Fondsmanager wird in seinem Selektionsprozess, also dem strukturierten Prozess den er durchläuft, um seine Portfolios zu managen durch die KI unterstützt.

Wir können die datengetriebene Analyse und Überwachung von Titeln der Wettbewerber und von Marktsituationen mit dieser KI unterstützen. Diese Unterstützung befähigt den aktiven Manager, sich auf das Wesentliche, also das Asset Management seines Portfolios, zu konzentrieren.



4. Beispiele: 2 LF-Fonds mit deutlich reduziertem CO2e-Footprint



Optimiertes Portfolio mit einer CO2e**-Intensitätsreduktion von 7 % p.a., welches steht unter dem Paris Aligned Transitionspfad liegt, angestrebt.

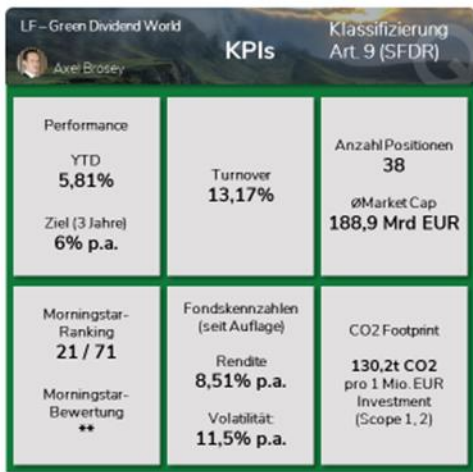
* Treibhausgas: in T pro Mio. USD Investment für Scope 1,2&3. ** CO₂-Äquivalente (CO₂e) sind eine Maßeinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung der unterschiedlichen Treibhausgase. Neben dem wichtigsten von Menschen verursachten Treibhausgas Kohlendioxid (CO₂) gibt es weitere Treibhausgase wie beispielsweise Methan oder Lachgas. Hauptversammlung 2023 | 35

Zusätzlich versehen wir alle unsere Fonds in der Steuerung mit einem CO2-Footprint. Das heißt, wir versuchen insbesondere bei den Artikel 9-Fonds den CO2-Ausstoß dieser Portfolios deutlich zur Benchmark und auch zu dem Paris Aligned Transitionspfad zu optimieren.

Dies sehen Sie auf dieser Folie anhand von zwei Beispielen. Einerseits links für einen KI gesteuerten Fonds auf Basis des S&P 500 in den USA und rechts unser LF - Green Dividend World, ein durch IQ gesteuerter Dividendenfonds. Beide Fonds haben einen deutlich geringeren Ausstoß an CO2 als die jeweilige Benchmark, die bei dem KI-Fonds links beispielsweise bei 552 Tonnen CO2-Ausstoß und äquivalenten Emissionen in Tonnen pro Mio. USD-Investment für Scope 1, 2, und 3 liegt. Die Treibhausgas-Intensität ist als Messgröße relevant, weil sie eine umfassende Beurteilung der Klimaauswirkungen von Unternehmen, Branchen oder Portfolios ermöglicht. Beide Portfolios zielen darauf ab, eine Reduktion von 7 Prozent Treibhausgasemissionen pro Jahr zu erreichen, welches stets unter dem vorgegebenen Transitionspfad des Pariser Klimaabkommens liegt.



4. Nachhaltigkeits-Card am Beispiel LF-Green Dividend World (GDW)



Quelle: ICG EDG auf Basis der Bestände des LF – Green Dividend World zum 30.06.2023.

Hauptversammlung 2023 | 36

Wie Sie wissen, haben wir uns der Transparenz verschrieben. Alle unsere Fonds, hier beispielhaft erneut unser LF – Green Dividend World, werden durch diese Nachhaltigkeits-Cards beschrieben. Jeden Monat aktualisiert sind die wesentlichen Beschreibungen und insbesondere die entsprechenden Kennzahlen aus dem Nachhaltigkeitsbereich transparent veröffentlicht. Dies verdeutlicht einmal mehr, wir reden nicht nur über Nachhaltigkeit, sondern wir steuern unsere Portfolios nachhaltig und berichten nachhaltig. Das wollten wir mit der eigenen Entwicklung dieser Darstellung erreichen und transparent darstellen.



5. PVV: Standardisierte Premium Vermögensverwaltungsstrategie



* Daten per 23.06.2023

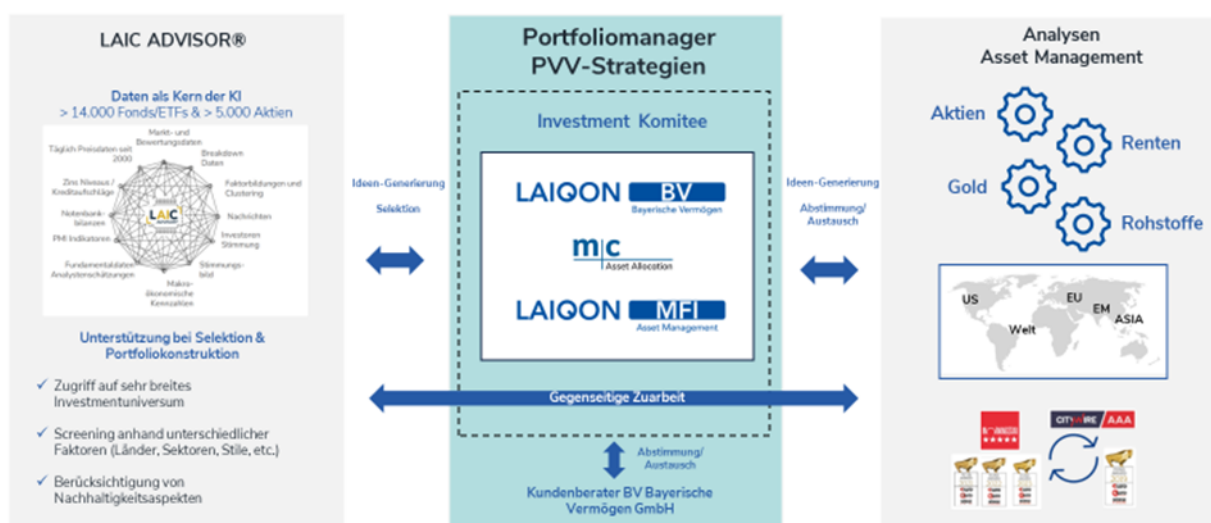
Hauptversammlung 2023 | 37

Nun zu unserem fünften Innovationstreiber von GROWTH 25, unseren standardisierten Premium Vermögensverwaltungsstrategien. Es gibt sehr viele Kunden, die ihr Vermögen nicht

mit individualisierten Vorgaben verwaltet haben möchten, sondern die eine standardisierte Vermögensverwaltung suchen. Hierbei ist insbesondere die Risikoeinstufung entscheidend, also welche Art von Risikoneigung der Kunde hat.

Hier betreuen wir unsere Kunden in einem regelbasierten und strukturierten Prozess natürlich sehr persönlich. Am Ende trifft der erfahrene Portfoliomanager die Investitionsentscheidung, wodurch verschiedene Depots entstehen. Hier oben rechts auf der Folie dargestellt zum Beispiel eine exemplarische Premium Vermögensverwalterstrategie 500, in dem auch Einzelaktien allokiert werden. Die PVV500 steht für mindestens 500.000 EUR Anlagesumme, welche für die bestmögliche Steuerung des Depots notwendig ist.

5. PVV: Zuarbeit von Konzernkompetenzen zur Umsetzung in der Nutzerzentrierung



Wie muss man sich diesen strukturierten Prozess vorstellen? Wir haben mit den PVV-Strategien unser erstes wirkliches Konzernprodukt entwickelt, das durch ein Ineinandergreifen der unterschiedlichen Teams in dieser Premium Vermögensverwaltung die Kompetenzen des gesamten Konzerns bündelt. Der LAIC ADVISOR® liefert über die Daten Ideen und Selektionslisten für mögliche ETFs, Fonds und Aktien. Unser Asset Management, hier auf dieser Folie rechts abgebildet, steuert globale Analysen aus dem Bereich Aktien, Renten, Gold und Rohstoffe bei. Darüber hinaus bringen die Asset Manager Ideen ein, die zum Teil auch in unseren Publikumsfonds eingesetzt werden. Im Portfolio Management, hier mittig dargestellt, werden diese Daten und Analysen für die Investitionsentscheidung durch ein Investment Komitee zusammengeführt. Dieses Investment-Komitee ist mit Experten von der BV Bayerische Vermögen, unserer Asset Allocation-Gesellschaft m+c und unserem institutionellen Kompetenzträger, der MFI besetzt. Am Ende gibt es jedoch einen verantwortlichen Portfoliomanager in diesem Investmentkomitee, der für die Zusammensetzung und auch für entsprechende Veränderung beziehungsweise Anpassungen in diesen Strategien verantwortlich ist.

Das Besondere ist also, dass ihm sehr qualifiziert aus den verschiedenen Teams des LAIQON-Konzerns zu gearbeitet wird. Sowohl digital datenbasiert als auch fundamental aus der Erfahrungswelt. So können abgesicherte und gut funktionierende Standardstrategien entstehen, die dann voll digital und mit Onboarding Strecken unseren Kunden angeboten werden können.



Damit komme ich zum sechsten und letzten Baustein unserer Innovationstreiber, der Strategie GROWTH 25 und unserer bisherigen Zusammenarbeit mit dem genossenschaftlichen FinanzVerbund. Seit dem Jahr 2021 haben wir kontinuierlich daran gearbeitet, für Volks- und Raiffeisenbanken tätig werden zu können. Wir haben Produkte und Lösungen, die insbesondere von LAIC in einer eigenen Marke gebündelt wurden, speziell für die Volksbanken entwickelt und den Volksbanken vorgestellt. Hierfür haben wir den Markennamen „V:KI Smart Invest, die digitale Geldanlage“ für den Volksbank-Kunden, gewählt. Zunächst haben wir die Volksbank-Kunden über eine Anbindung an die Baader Bank betreut. Im Jahr 2022 haben wir dann als weiteren Schritt und folgerichtig die V:KI GmbH gegründet. Dies mit dem Ziel, dass sich Volksbanken unmittelbar als Gesellschafter an der V:KI GmbH beteiligen, um damit die Verbreitung unserer digitalen Geldanlagelösungen beschleunigen zu können. In der Folge ist beispielsweise mit der Volksbank Rosenheim, über die ich Sie bereits informiert habe, eine sehr große Volks- und Raiffeisenbank dem Gesellschafterkreis beigetreten. Zudem hat sich zwischenzeitlich eine weitere Volks- und Raiffeisenbank an der V:KI GmbH beteiligt und weitere Banken befinden sich aktuell im Entscheidungsprozess. Gegenwärtig halten wir über die LAIC Capital GmbH noch 70 Prozent der Gesellschaftsanteile an der V:KI GmbH.

Mit der Kooperation über die V:KI GmbH haben wir zugleich die technische Anbindung an den Genossenschaftlichen FinanzVerbund vollzogen. Das heißt, wir nutzen hier die DWP Bank und die DZ Bank für die Durchführung unserer Handelsaktivitäten.

In diesem Jahr erfolgte darüber hinaus die Gründung des Joint Ventures „meine Bayerische Vermögen“ mit der Volksbank Rosenheim. Hierbei geht es, wie ich Ihnen bereits erläutert habe, um den Aufbau einer „State of the Art Vermögensverwaltung“. An dieser Stelle ein, zwei Zahlen zur Volksbank Rosenheim: Sie ist eine der größten Volks- und Raiffeisenbanken Deutschlands mit immerhin 350.000 Kunden in der Betreuung und dies über 85 Filialen in Bayern hinweg. Natürlich sind wir auch hier über die DWP und DZ Bank an den Genossenschaftlichen FinanzVerbund angebunden. Der operative Betrieb dieses neuen Joint Ventures beginnt noch im vierten Quartal dieses Jahres.

Über die Gespräche mit der Union Investment habe ich Ihnen ja schon am Anfang meiner Rede berichtet.

LAIQON AG | Innovationen als Treiber von GROWTH 25

6. meine Bayerische Vermögen als Best Practise

LAIQON Wealth. Next Generation.

Produkt	Minimale Investition	Risikoprofil
mBV - Premium VV Klassik	ab 100 TEUR	Hoch (IQ) + Gering (KI)
mBV - Premium VV Klassik Plus	ab 300 TEUR	Hoch (IQ) + Gering (KI)
mBV - Premium KI IVV	ab 300 TEUR	Hoch (KI) + Gering (IQ)
mBV - Premium KI Impact IVV	ab 500 TEUR	Hoch (KI) + Gering (IQ)

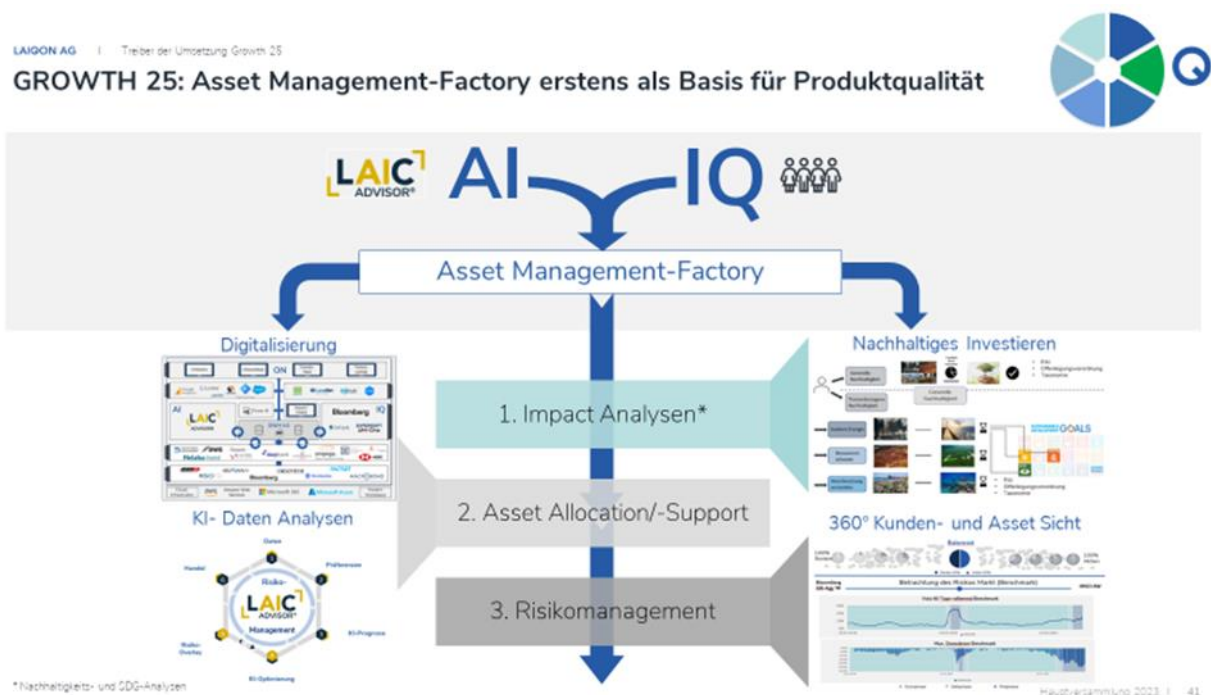
Hauptversammlung 2023 | 40

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal kurz auf die meine Bayerische Vermögen als Best Practise-Beispiel zurückkommen. Best Practise bedeutet, dass wir ein Konzept entwickelt haben, was nach unserer Auffassung ein umfangreicheres Leistungsangebot als die meisten anderen Vermögensverwaltungen in Deutschland bietet. Wir haben die Gesamtkonzeption für meine Bayerische Vermögen entwickelt. Dies beinhaltet, hier links auf der Folie dargestellt, ein Impact Dreieck, das sich aus nachhaltigen Investitionen in liquiden Assets, aus Nachhaltigkeitsprojekten, an denen sich Kunden direkt beteiligen können und einem Impact Netzwerk darstellt. Also eine sehr nachhaltig ausgerichtete Vermögensverwaltung.

Rechts abgebildet sehen Sie die unterschiedlichen Module des Angebots. Blau hervorgehoben und zum Start unsere 360-Grad-Impact-Premium- Vermögensverwaltung. Sie wird die Produkte und Lösungen der LAIQON AG anbieten, die ich Ihnen im Laufe meines Vortrags vorgestellt habe. Das heißt sowohl standardisierte, als auch KI-gesteuerte Strategien.

Ich darf nochmals betonen, dass das gesamte Produkt- und Lösungsangebot, welches wir dem Kunden der meine Bayerische Vermögen anbieten werden, aus unserer Digital Asset Plattform gesteuert wird. Im nächsten Jahr planen wir zudem auch direkte Anlagen in Wind- und Solarparks anzubieten, wofür wir unsere aufgebauten Kompetenzen unserer Tochtergesellschaft, der LAIQON Token GmbH, nutzen werden. Wir haben also den Grundstein für eine „State of the Art-Vermögensverwaltung“ aus meiner Sicht erfolgreich gelegt.

Damit habe ich Ihnen meine sechs Innovationstreiber von GROWTH 25 vorgestellt und fasse kurz zusammen. Ich bin überzeugt, dass wir ein Asset Manager sind, der einerseits das Vermögen seiner Kunden treuhänderisch verwaltet, andererseits aber auch eine hohe Innovationskraft besitzt. Damit sind wir in der Lage, sowohl sehr komplexe Projekte als auch die letztlich daraus resultierenden Produkte und Lösungen umzusetzen und den Kunden zugänglich zu machen.



Zum Abschluss möchte ich Ihnen noch kurz erläutern, was unsere Innovationstreiber mit unserem Asset Management-Factory-Ansatz zu tun haben. Die Asset Management-Factory erfüllt zwei wesentliche Aufgaben. Der erste Aspekt, das sehen Sie hier, ist die Basis für die Qualität unserer Produkte und Lösungen und deren Skalierung. Das heißt, wir nutzen unsere Digitalisierungskompetenz und in Teilen auch unsere KI-Kompetenz, um im Bereich der Impact Analysen, also dem nachhaltigen Investieren, im Bereich der Asset Allocation, sprich der Zusammensetzung von Portfolios als auch im Risikomanagement standardisierte und prozesshafte Lösungen für unsere Kunden anzubieten.



GROWTH 25: Asset Management-Factory zweitens als Basis für interne und externe Skalierbarkeit



Hauptversammlung 2023 | 42

Zusätzlich als zweiter Aspekt ist unsere Digital Asset Plattform dafür da, dass wir als LAIQON AG selber „Best-in-Class-Direkt“ unser gesamtes Produkt- und Lösungsangebot im direkten Vertrieb mit eigenen Vertriebsmitarbeitern und mit direkten Kundenverhältnissen zum LAIQON-Konzern weiter ausbauen. Wir nutzen somit unser Leistungsangebot der Asset Management-Factory für direktes Kundenwachstum.

Darüber hinaus ist insbesondere die Digitalisierung unser USP um White Label-Partner zu gewinnen. Ich bezeichne das als LAIQON „Inside-White Label Partnerschaften“. Vereinfacht ausgedrückt, ohne unsere Digitalisierungsmöglichkeiten wäre dies alles nicht möglich. Die White Label-Partnerschaften bringen darauf aufbauend ihre Kunden entsprechend mit ein. Das ist die perfekte Symbiose auf allen Seiten. Unsere Digitalisierung und Innovationskraft mit vorhandenen Partnern und Kundenstämmen zu koppeln. Das ist unser Verständnis der Asset Management-Factory.

Damit liebe Aktionärinnen und Aktionäre habe ich Ihnen in diesem Abschnitt meiner Rede einen Überblick über die Innovationstreiber von GROWTH 25 gegeben. Vor einem Jahr hatte ich Ihnen auf der Hauptversammlung unsere Strategie 2023 25 2.0 erläutert. In diesem Jahr habe ich Ihnen hoffentlich mit diesen zusätzlichen Entwicklungen verdeutlichen können, dass wir keine Theoretiker sind, sondern dass wir auch in diesem Jahr mächtig viel vorangetrieben haben und umsetzen konnten.



- 01. LAIQON AG im Überblick
- 02. Jahresrückblick 2022
- 03. Rückblick 1. Halbjahr 2023
- 04. Innovationen als Treiber von GROWTH 25
- 05. Tagesordnungspunkte Hauptversammlung 2023**

Damit komme ich zum letzten Teil der Rede, der kurzen Erläuterung der Tagesordnungspunkte für diese Hauptversammlung.



Tagesordnungspunkte

Tagesordnungspunkte 2-10*	
Top 2	Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2022
Top 3	Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022
Top 4	Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022
Top 5	Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands der BV Holding AG, München, für das Geschäftsjahr 2022
Top 6	Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats der BV Holding AG, München, für das Geschäftsjahr 2022
Top 7	Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023 sowie des Prüfers für die prüferische Durchsicht verkürzter Abschlüsse und Zwischenberichte sowie unterjähriger Finanzberichte in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 bis zur nächsten ordentlichen Hauptversammlung
Top 8	Wahl zum Aufsichtsrat a) Wahl von Herrn Jörg Ohlsen b) Wahl von Herrn Prof. Wolfgang Henseler c) Wahl von Herrn Helmut Paulus
Top 9	Beschlussfassung über die Aufhebung des Genehmigten Kapitals 2020 und Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals 2023 mit der Möglichkeit zum Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre sowie über die entsprechende Änderung der Satzung
Top 10	Beschlussfassung über die Änderung der Ermächtigung zur Ausgabe von Aktienoptionen mit Bezugsrechten auf Aktien der Gesellschaft unter dem Aktienoptionsprogramm und über die Änderung des Bedingten Kapitals 2018 II sowie über die entsprechende Änderung der Satzung

* Der vollständige Text der Einberufung, mit den Beschlussvorschlägen der Verwaltung ist im Bundesanzeiger vom 13. Juli 2023 veröffentlicht worden.

Beginnen wir mit dem Tagesordnungspunkt 2. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022 in Höhe von rund 6,75 Mio. EUR vollständig auf neue Rechnung vorzutragen.

Unter Tagesordnungspunkt 3 und 4 schlagen Vorstand und Aufsichtsrat vor, den im Geschäftsjahr 2022 amtierenden Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung zu erteilen.

Unter Tagesordnungspunkt 5 und 6 schlagen Vorstand und Aufsichtsrat aufgrund der Verschmelzung der BV Holding AG auf die LAIQON AG vor, den im Geschäftsjahr 2022 amtierenden Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats der BV Holding AG, München, Entlastung zu erteilen.

Unter Tagesordnungspunkt 7, Wahlen zum Prüfer, schlagen wir Ihnen vor, die Baker Tilly GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg, auch für das Geschäftsjahr 2023 zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer sowie für die prüferische Durchsicht verkürzter Abschlüsse und Zwischenberichte sowie unterjähriger Finanzberichte in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 bis zur nächsten ordentlichen Hauptversammlung zu wählen.

Unter Tagesordnungspunkt 8 a) und 8 b) schlägt der Aufsichtsrat vorbehaltlich positiver Beschlussfassung vor, die Herren Jörg Ohlsen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer sowie Prof. Wolfgang Henseler, Geschäftsführer der SENSORY MINDS GmbH Designstudio für neue Medien und innovative Technologien, Offenbach am Main, sowie Professor für Digitale Medien und Master of Creative Directions an der Hochschule Pforzheim, erneut in den Aufsichtsrat der Gesellschaft zu wählen.

Unter Tagesordnungspunkt 8 c) schlägt der Aufsichtsrat vorbehaltlich positiver Beschlussfassung die Neuwahl von Herrn Helmut Paulus, Diplom-Wirtschaftsingenieur und Geschäftsführer der SPT Scientific Pension Technology GmbH als Mitglied des Aufsichtsrats vor. Das derzeitige Aufsichtsratsmitglied Herr Peter Zahn hat gegenüber der Gesellschaft erklärt, mit Wirkung zum Ende seiner laufenden Amtszeit und damit mit Ablauf dieser Hauptversammlung aus dem Aufsichtsrat aus persönlichen Gründen ausscheiden und sich nicht erneut zur Wahl stellen zu wollen.

Unter Tagesordnungspunkt 9 schlagen wir Ihnen die Beschlussfassung über die über die Aufhebung des Genehmigten Kapitals 2020 und Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals 2023 mit der Möglichkeit zum Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre sowie über die entsprechende Änderung der Satzung der Gesellschaft vor. Mit der Aufhebung des Genehmigten Kapitals 2020 und der Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals 2023 soll insbesondere die Ermächtigung des Vorstands, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bei der Ausgabe von Aktien der Gesellschaft unter Ausnutzung des genehmigten Kapitals das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen, auf das hierfür gesetzlich zulässige Höchstvolumen von 10 Prozent des Grundkapitals der Gesellschaft angehoben werden. Ferner soll die Schaffung des Genehmigten Kapitals 2023 in Höhe von 5 Mio. EUR für die erforderliche Flexibilität des Vorstands und Aufsichtsrats bei sich ergebenden Opportunitäten garantieren.

Unter Tagesordnungspunkt 10 schlagen wir Ihnen die Beschlussfassung über die Änderung der Ermächtigung zur Ausgabe von Aktienoptionen mit Bezugsrechten auf Aktien der Gesellschaft unter dem Aktienoptionsprogramm und über die Änderung des Bedingten Kapitals 2018 II sowie über die entsprechende Änderung der Satzung vor. Damit der Vorstand unter anderen auch künftig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesellschaft durch die Gewährung von Aktienoptionen motivieren und langfristig an die Gesellschaft binden kann, soll die Ermächtigung zur Ausgabe von Optionsrechten, bei gleichbleibendem Gesamtvolumen, in einzelnen Regelungen geändert werden. Die einzelnen Änderungen sind erforderlich, damit

das Aktienoptionsprogramm die angestrebten Funktionen der Mitarbeitermotivation und -bindung in vollem Umfang erfüllen kann.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

damit bin ich am Ende meiner Rede angekommen. Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und möchte mich an dieser Stelle herzlich auch im Namen meines Vorstandskollegen Stefan Mayerhofer bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das bisher Erreichte bedanken.

Trotz Corona Krise und anderer geopolitischer Rückschläge haben wir in 5 Jahren etwas Einmaliges aufgebaut.

Jetzt beginnt die Skalierung der Ergebnisse und die weitere Wertschöpfung für die Aktionärinnen und Aktionäre.

Bitte bleiben Sie uns gewogen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

LAIQON AG
Wealth. Next Generation.

Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

LAIQON AG
An der Alster 42 · 20099 Hamburg
Tel. +49 (0)40 325678-0 · Fax -99
www.laiqon.ag

